

Erscheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Nürnberg, täglich.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 128.

Leipzig, Montag den 15. October.

1860.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler wurden aufgenommen:

- 3) Carl Albert Rüdiger, Firma: E. Schaefer's Buchhandlung in Magdeburg.
- 4) Hyman Binger, Firma: Gebrüder Binger in Amsterdam.
- 5) J. M. Binger, Firma: Gebrüder Binger in Amsterdam.

Berlin, Augsburg und Leipzig, den 10. October 1860.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Vorit. J. P. Himmer. S. Hirzel.

### Bekanntmachung.

Die Nachträge zu unserem „Verzeichniß der Sortimentsbuchhandlungen, welche mit der Mehrzahl der Mitglieder des Leipziger Verleger-Vereins in Rechnung stehen“ werden Mitte nächsten Monates ausgegeben.

Leipzig, den 8. October 1860.

Die Commission des Leipziger Verleger-Vereins.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 10. u. 11. October 1860.

#### Appun's Buchh. in Bunzlau.

8168. Stubba, A., Aufgaben zum Zifferrechnen f. Schüler in Stadt- u. Landsschulen. 1. Hft. 28. Aufl. 8. 1½ Rℳ

#### Bach in Leipzig.

8169. Kretschmer, A., u. C. Rohrbach, die Trachten der Völker vom Beginn der Geschichte bis zum 19. Jahrhundert. 1. u. 2. Lfg. Imp. 4. Geh. à \* 2½ Rℳ

#### Basse in Quedlinburg.

8170. Herzberg, D. v., der rationelle Ackerbau nach den Anforderungen der Gegenwart. 2. Thl. A. u. d. T.: Die ökonomische Nutzviehhaltung nach den verschiedenen landwirtschaftl. Verhältnissen u. herrschenden Wirtschaftssystemen. gr. 8. Geh. 1 Rℳ

#### Beck'sche Buchh. in Nördlingen.

8171. Baader, J., Beiträge zur Kunstgeschichte Nürnbergs. gr. 8. Geh. 1½ Rℳ

8172. Bauer, Fr., der sogenannte Chiliasmus. Ein Wort zur Verständigung f. unsere Zeit. Conferenzvortrag. gr. 8. Geh. \* ½ Rℳ

8173. Bodemann, F. W., Joh. Tobias Richting. Nach seinem Leben u. Wirken dargestellt. 2. Aufl. gr. 8. Geh. ¼ Rℳ

Siebenundzwanziger Jahrgang.

#### Beck'sche Buchh. in Nördlingen ferner:

8174. Eye, A. v., Leben u. Wirken Albrecht Dürer's. gr. 8. Geh. \* 2½ Rℳ

8175. \* Kindler, J. P., Hülfsbuch zum Gesangbuch f. die evangelisch-lutherische Kirche in Bayern. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 6 Rℳ

8176. \* Leyritz, F., Kern d. deutschen Kirchenlieds v. Luther bis auf Gellert. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* ½ Rℳ

8177. Löhe, W., Von der Barmherzigkeit. Sechs Kapitel f. jedermann, zuletzt ein siebentes f. Dienstboten der Barmherzigkeit. 16. Cart. m. Goldschn. \* 16 Rℳ

8178. Pfaff, F., Grundriss der Mineralogie. gr. 8. Geh. \* 1½ Rℳ

8179. \* Schundt, J., Kinderpredigten den Kindern vorzulesen. 2. Aufl. gr. 8. Geh. ½ Rℳ

8180. \* Wild, F. R., der Verbrecher u. sein Freund. Eine Erzählung. 2. Aufl. 8. Geh. 6 Rℳ

Gebr. Benziger in Einsiedeln.

8181. Burgener, L., Helvetia sacra ob. Leben u. Wirken der heiligen, seligen u. frommen Personen d. Schweizervolkes. 2 Bde. gr. 8. Geh. 2 Rℳ 24 Rℳ

8182. Hecht, L., der selige Benedikt Jos. Labre, französ. Pilger. Apostolisches Schreiben üb. seine Tugenden u. Seligsprechg. ic. 12. Geh. 3½ Rℳ

8183. Schubiger, A., katholisches Gesangs- u. Gebetbuch f. das Volk, enth. 3 u. 4stimm. Lieder nebst e. Zugabe der gewöhnlichsten latein. Choralgesänge ic. 2. Ausg. gr. 12. Geh. 27 Rℳ

8184. Thomas v. Kempen, vier Bücher v. der Nachfolge Christi. Und e. vollständ. Gebetbuch im Geiste der Nachfolge Christi. 17. Aufl. [Nr. 2.] 24. Geh. 6½ Rℳ

Braumüller's Verl.-Gto. in Wien.

8185. Braun, G., Compendium der operativen Gynaekologie u. Geburshilfe. gr. 8. Geh. 2 Rℳ

8186. Esmarch, K., Grundsätze d. Pandekten-Rechtes zum akadem. Gebrauche. gr. 8. Geh. \* 2 Rℳ

8187. Maly, J. K., Flora v. Deutschland. Nach der analyt. Methode bearb. gr. 8. Geh. 2 Rℳ 18 Rℳ

8188. Pedemont, V. A., theoretisch-praktische Grammatik der englischen Sprache. Nach e. neuen Methode m. e. bedeutenden Anzahl accentuirter Uebgn. u. Beispiele. gr. 8. Geh. 1 Rℳ 12 Rℳ

- Braumüller's Verl.-Gto. in Wien ferner:
8189. **Mauscher, J. D.**, Hirtenbriefe, Predigten, Anreden. Neue Ausg. gr. 8. Geh. 1. f. 12 N $\mathcal{R}$
8190. **Schön, G.**, die Wiener Börseordnung vom 11. Juli 1854 nebst den hierzu erlassenen Verordnungen d. k. k. Finanzministeriums u. den zur Regelung des Börseverkehrs erlassenen Kundmachungen der k. k. Börsenkammer in Wien. gr. 8. Geh. 1. f. 6 N $\mathcal{R}$
- Brockhaus in Leipzig.
8191. **Schiller-Galerie**. Charaktere aus Schiller's Werken. Gezeichnet v. F. Pecht u. A. v. Ramberg. Neue Ausg. 9. Lfg. 4. Geh. \* 1 $\frac{1}{3}$  f
8192. **Taschenbuch**, historisches. Hrsg. von F. v. Raumer. 4. Folge. 1. Jahrg. 8. Geh. \* 2 $\frac{1}{2}$  f
- A. Dürr in Leipzig.
8193. **Kock, H. de**, l'expiation. gr. 12. Geh. \* 2 $\frac{1}{3}$  f
8194. **Sand, G.**, Théâtre. gr. 12. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f
- Ebner & Seubert in Stuttgart.
8195. **Lübke, W.**, Grundriss der Kunstgeschichte. 3. Lfg. gr. 8. Geh. \* 1. f. 14 N $\mathcal{R}$ ; cpl. in engl. Einb. \* 3. f. 24 N $\mathcal{R}$
8196. **Taschenbuch f. Pomologen, Gärtner u. Gartenfreunde**. Hrsg. vom pomolog. Institut in Reutlingen. 16. Cart. \* 8 N $\mathcal{R}$
- Franckh'sche Verlagsb. in Stuttgart.
8197. **Dumas, A.**, sämmtliche Romane. Aus d. Franz. 119. u. 120. Lfg. gr. 16. Geh. à 4 N $\mathcal{R}$
- Inhalt: Der Graf v. Monte-Cristo. 14. u. 15. Lfg.
- Gerschel in Berlin.
8198. **Siddur**. — Tefillath Israel. (In hebräischer Sprache.) 3. Aufl. gr. 8. 1861. Geb. \*\* 8 N $\mathcal{R}$
- Griem's Buchb. in Hadersleben.
8199. **Beiträge**, unterhaltende, zur Verbreitung der Naturkunde u. der Weltkunde überhaupt. In Lesefrüchten u. Originalien. Unter Mitwirkung. Mehrerer hrsg. v. J. M. Griem. gr. 8. Geh. \* 2 $\frac{1}{3}$  f
8200. **Braun, W. v.**, schwedische Lebensbilder. Drei Novellen. gr. 16. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f
8201. **Denksprüche**. Eine Lebensphilosophie in Lesefrucht-Mosaik. 12. Geh. 1 $\frac{1}{4}$  f; cart. m. Goldschn. \* 1 $\frac{1}{3}$  f
8202. **Fürstenau**, Bilder aus dem Pflanzenreiche. Ein Jahreskreis allbekannter Gewächse in ihren Lebenserscheinungen u. ihren Beziehungen zum Menschen ic. 2. Aufl. 8. Geh. 27 N $\mathcal{R}$
8203. **Lieder**, heilige. Aus d. Engl. übertragen v. J. M. Griem. 24. Geh. 18 N $\mathcal{R}$ ; in engl. Einb. m. Goldschn. \* 24 N $\mathcal{R}$
- Hendel in Halle.
8204. **Gallerie biographischer Denkmäler aus der Geschäftswelt**. 1. Bdhn. 16. Geh. 1 $\frac{1}{3}$  f
- Inhalt: Des Samuel Budgett Lebensgeschichte. Nach der 21. Aufl. v. „Arthur, the successful merchant“ v. G. Schleifer. 3. Aufl.
- Henry & Cohen in Bonn.
8205. **Zeitschrift f. landwirtschaftliches Bauwesen**. Hrsg. v. F. C. Schubert. 7. Hft. Imp.-4. \* 24 N $\mathcal{R}$
- Hirzel in Leipzig.
8206. **Berichte** üb. die Verhandlungen der königl. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig. Mathematisch-phys. Classe. 1860. I. II. gr. 8. Geh. \* 2 $\frac{1}{3}$  f
8207. **Droysen, J. G.**, das Stralendorffsche Gutachten. gr. Lex.-8. Geh. \* 24 N $\mathcal{R}$
8208. **Scheibner, W.**, üb. unendliche Reihen u. deren Convergenz. Gratulationschrift. gr. Lex -8, Geh. \* 24 N $\mathcal{R}$
- Kaiser in München.
8209. **Weech, F. v.**, Kaiser Ludwig der Bayer u. König Johann v. Böhmen, m. urkundl. Beilagen. Inaugural-Dissertation. gr. 8. Geh. \* 22 N $\mathcal{R}$
- Krabbe in Stuttgart.
8210. **Menzel, W.**, die letzten 120 Jahre der Weltgeschichte [1740—1860]. 31—33. Lfg. 8. Geh. à 4 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$
8211. **Wildermuth, D.**, Sonntag-Nachmittage daheim. Betrachtungen f. häusl. Erbauung. Nach d. Engl. 8. Geh. 24 N $\mathcal{R}$ ; in engl. Einb. m. Goldschn. \* 1. f. 2 N $\mathcal{R}$
- Lechner's Univ.-Buchb. in Wien.
8212. **Pozzi's**, Conversations-Taschenbuch der französischen u. deutschen Sprache. Durchgesehen u. m. Anmerkgn. u. Gesprächen ic. erweitert v. J. Grüner. 19. Aufl. gr. 16. 1861. Cart. 3 $\frac{1}{4}$  f
- Vorck in Leipzig.
8213. **Eisenbahnbücher**. Nr. 37. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{3}$  f
- Inhalt: Aus dem Leben eines Reporters. Aus d. Engl.
- Marusahle & Berendt in Breslau.
8214. **Scholz, C. G.**, Grundzüge der deutschen Soziologie. Ein Leitfaden f. Lehrer u. e. Wiederholungsbüchlein f. Schüler. gr. 8. In Comm. Geh. \* 3 N $\mathcal{R}$
8215. — Grundzüge der deutschen Wortlehre. Ein Leitfaden f. Lehrer u. e. Wiederholungsbüchlein f. Schüler. gr. 8. In Comm. Geh. \* 3 N $\mathcal{R}$
- Mechitar.-Congreg.-Buchb. in Wien.
8216. **Cokerljan, J.**, Rechtgläubigkeit. (In serbischer Sprache.) gr. 8. Geh. \* 2 $\frac{1}{3}$  f
- Meinhold & Söhne in Dresden.
8217. **Verordnung** die Gebührentaxe f. Tierärzte betreffend, vom 7. Juli 1860. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{R}$
- Meyer & Söller's Verlag in Zürich.
8218. **Goll, F.**, Beiträge zur feineren Anatomie d. menschlichen Rückenmarks. gr. 4. In Comm. Geh. \* 2 $\frac{2}{3}$  f
8219. **Kronauer, J. H.**, Zeichnungen v. ausgeführten, in verschiedenen Zweigen der Industrie angewandten Maschinen, Werkzeugen u. Apparaten neuerer Construction. Neue Folge od. 3. Bd. 7. u. 8. Lfg. qu. gr. Fol. à \* 1 $\frac{1}{2}$  f
8220. **Weisflog, G. E.**, ein Beitrag zur Kenntniss der Dubois'schen Thymus-Abscesse bei angeborner Syphilis. Inauguraldissertation. gr. 8. Geh. \* 12 N $\mathcal{R}$
- Mitscher & Röstel in Berlin.
8221. **Funke**, Zeichnungen d. Artillerie-Materials der königl. preuss. Marine. Nach den neuesten Bestimmgn. bearb. 11. Lfg. qu. Fol. baar \* 1 $\frac{1}{3}$  f
- Mohr & Co. in Berlin.
8222. **Blätter**, Berliner, f. Schule u. Erziehung. Hrsg. u. red. v. E. Bonnell, M. Fürbringer, W. Thilo. Mit „Monatliche Correspondenz zwischen Schule u. Haus“ u. „Deutsches Schul- u. Intelligenz-Blatt“. 1860. Nr. 1. Per.-8. Vierteljährlich \* 3 N $\mathcal{R}$
- H. Müller in Berlin.
8223. **Universum**, romantisches. 1. Abth.: Der Barbier v. Paris. Historisches Sittengemälde d. 17. Jahrh. Aus d. Franz. v. P. Rover. 7. u. 8. Lfg. gr. 8. Geh. à 3 N $\mathcal{R}$
- Nicolaische Verl.-Buchb. in Berlin.
8224. **Aristophanis pax**. Edidit J. Richter. gr. 8. Geh. \* 2 f
8225. **Heister, C. v.**, Nachrichten üb. Gottfried Christoph Beireis, Professor zu Helmstedt v. 1759 bis 1809. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f
8226. **Körner's**, Th., sämmtliche Werke. Im Auftrage der Mutter d. Dichters hrsg. u. m. e. Vorwort begleitet v. K. Streckfuß. Gesammt-Ausg. in 1 Bde. 8. 1861. Geh. 1. f.; in engl. Einb. \* 1 $\frac{1}{3}$  f
8227. **Raheburg, J. T. C.**, die Waldverwerber u. ihre Feinde od. Beschreibg. u. Abbildg. der schädlichsten Forstinfekten u. der übrigen schädlichen Waldthiere ic. 5. Aufl. Per.-8. Cart. \* 4 f
- Petersen in Halle.
8228. **Habermann's**, J., geistreiche Morgen- u. Abendgebete auf alle Tage in der Woche ic. 32. In Comm. Cart. \* 3 N $\mathcal{R}$
8229. **Hymnarium**. Blüthen lateinischer Kirchenpoesie zur Erbauung. Mit Vorwort v. C. B. Moll. 16. 1861. Geh. 12 N $\mathcal{R}$
- Rath in Pesth.
8230. **Jényes, A. v.**, Ungarns Statistik, Besitzverhältnisse u. Topographie. Ausführliche u. erschöpfende Beschreibung der einzelnen Comitate ic. 1. Bd. 1. Hft. Szolnoker Comitat. gr. 8. In Comm. \* 14 N $\mathcal{R}$
- G. Reimer in Berlin.
7805. **Luschka, H.**, der Hirnanhang u. die Steissdrüse d. Menschen. gr. 4. Cart. \* 3 $\frac{1}{3}$  f

- Nieger'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.
8231. Hugo's, B., sämmtliche Werke. Übersetzt v. Mehreren. 53. Lfg. gr. 16. Geh. 3 N $\mathcal{R}$
8232. Rock, P. de, sämmtliche humoristische Romane. Deutsch bearb. v. H. Eisner. 3. Aufl. 85. u. 86. Lfg. gr. 16. Geh. à 4 N $\mathcal{R}$
8233. Rotteck, R. v., allgemeine Weltgeschichte f. alle Stände v. den frühesten Zeiten bis zum J. 1860. 7. Aufl. Durchgesehen u. fortges. v. W. Zimmermann. 11. u. 12. Lfg. gr. 16. Geh. à 4 N $\mathcal{R}$   
Schlesinger in Dederan.
8234. Thieme, C. A., der Hausprediger. Predigtssammlung ic. üb. die im Königr. Sachsen vorgeschriebenen epistol. Texte ic. 7. Hft. 4. 2 N $\mathcal{R}$   
Schüler's Buchh. in Troppau.
8235. Rösler, E., zur Kritik älterer ungarischer Geschichte. gr. 4. In Comm. Geh. \* 1/3 .  
Schwetschke & Sohn in Braunschweig.
8236. Müspratt, S., theoretische, praktische u. analytische Chemie in Anwendung auf Künste u. Gewerbe. Frei bearb. v. F. Stohmann. 3. Bd. 30. Lfg. 4. Geh. \* 12 N $\mathcal{R}$   
Stettner in Lindau.
8237. Herzog, E., Marie die Büßerin. Eine Novelle. 8. Geh. \* 16 N $\mathcal{R}$
8238. Unterweisungen, christliche, in Lehren u. Beispielen zunächst f. die Jugend, dann aber auch f. jede Belebreg. u. Erbauung suchende Seele. Aus der 12. französ. Ausg. ins Deutsche übers. Verbessert u. verm. v. A. Huber. 9. Aufl. 8. In Comm. \* 2/3 .
- Bulhagen & Rösing in Bielefeld.
8239. Burkhardt, G. E., kleine Missions-Bibliothek. 3. Bd.: Asien. 2. Hft. gr. 8. 18 N $\mathcal{R}$   
Inhalt: Die evangel. Mission in Ceylon u. Hinter-Indien.
- O. Wigand in Leipzig.
8240. \* König, Th., Luther u. seine Zeit. Volksausg. 3. Tbl. 8. Geh. 1/2 .
- Hachette & Co. in Paris.
- Barbara, Ch., mes petits-maisons. 8. Geh. \*\* 16 N $\mathcal{R}$
- Claveau, A., nouvelles contemporaines. 8. Geh. \*\* 16 N $\mathcal{R}$
- Forgues, E. D., la révolte des Cipayes. Épisodes et récits de la vie anglo-indienne. gr. 12. 1861. Geh. \*\* 28 N $\mathcal{R}$
- Jurien de la Gravière, Souvenirs d'un admir. 2 Tomes. gr. 12. Geh. \*\* 1 .  
La Vallée, J., Zurga le chasseur. gr. 12. Geh. \*\* 28 N $\mathcal{R}$
- Marmier, X., Gazida. gr. 12. Geh. \*\* 28 N $\mathcal{R}$
- Révoil, B. H., Chasses dans l'Amérique du Nord. 2. Edit. 8. 1861. Geh. \*\* 16 N $\mathcal{R}$
- Ségur, Comtesse de, Mémoires d'un âne. 8. Geh. \*\* 16 N $\mathcal{R}$
- Tour, le, du monde. Nouveau journal des voyages publié sous la direction de M. Ed. Charton. 1860. 1. Semestre. gr. 4. Geh. \*\* 3 .  
14 N $\mathcal{R}$
- Zeller, J., l'année historique ou revue annuelle des questions et des événements politiques en France, en Europe et dans les principaux états du monde. 1. Année, gr. 12. Geh. \*\* 28 N $\mathcal{R}$

## Richtamtlicher Theil.

### In Sachen des durch dänische Polizeiwillkür zu Grunde gerichteten Herrn Dr. Heiberg in Schleswig.

Infolge der Aufforderung von Hrn. Herm. Costenoble in Nr. 117. d. Bl., Hrn. Dr. Heiberg die Zahlung der vorjährigen und diesjährigen Saldi gänzlich zu erlassen, hat die Redact. ferner nachstehende Erklärungen empfangen:

- 32) Hr. Karl André in Prag streicht den Saldo von 1859.
- 33) Hrn. Bahnmaier's Buchh. in Basel tritt der Aufforderung bei.
- 34) Hr. H. Bechhold in Frankfurt a/M. verzichtet auf sein Guthaben.
- 35) Hr. Wilhelm Beyerle in Darmstadt streicht den Saldo von 1859.
- 36) Hrn. Ferd. Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin zieht den Saldo aus dem Jahre 1859 als bezahlt an.
- 37) Hr. Theob. Grieben in Berlin desgl.
- 38) Hrn. J. G. Heyse's Verlag in Bremen tritt der Aufforderung bei.
- 39) Hr. Franz Kirchheim in Mainz streicht den Saldo.
- 40) Hr. Julius Klinkhardt in Leipzig desgl.
- 41) Hr. Gustav Mayer in Leipzig desgl.
- 42) Hrn. Gebr. Scheitlin in Stuttgart desgl.
- 43) Hrn. Schneider & Comp. (R. Wagner) in Berlin treten der Aufforderung bei.
- 44) Hrn. Schroedel & Simon in Halle streichen ihre Forderung.
- 45) Die Schulze'sche Buchh. in Celle desgl.
- 46) Das Verlags-Bureau in Altona desgl.

Ferner hat sich zu dem noch zu bildenden Verein zur Unterstützung des Hrn. Dr. Heiberg weiter angemeldet:

Hr. Wilh. Meck in Constanza mit 10 .

Nachdem die Nürnberger und Erlanger Buchhandlungen und Buchdruckereien unter sich eine kleine Sammlung zu Gunsten des Hrn. Dr. Heiberg veranstaltet und deren Ertrag an das Berliner

Hauptcomité zu Handen des Hrn. J. Guttentag eingesandt haben, erklären die Unterzeichneten jetzt, im Anschluß an die Aufforderung des Hrn. H. Costenoble den 1859r Saldo des Contos „Dr. Heiberg's Buchhandlung“ gestrichen zu haben.

- 47) C. Abel-Klinger in Nürnberg.
- 48) Bauer & Raspe.
- 49) G. P. J. Bieling (J. P. W. Diek).
- 50) Conrad Geiger.
- 51) C. Leuchs & Comp.
- 52) Joh. Ludw. Koßbeck.
- 53) Joh. Phil. Raw'sche Buchh. (C. A. Braun).
- 54) Aug. Recknagel.
- 55) Wilhelm Schmid.
- 56) J. Ludw. Schmid's Verlag.
- 57) U. E. Sebald'sche Buchdruckerei.
- 58) Johann Adam Stein.
- 59) C. H. Beh'sche Buchh. (R. Koenecke).
- 60) Theod. Blaesing in Erlangen.
- 61) Andreas Deichert.  
(Ferd. Enke's Verlagsbuchh. hat nichts zu fordern und deshalb auch nichts zu erlassen.)
- 62) Palm's Verlagsbuchh.

### Die große Misere des Sortimentsbuchhandels.

Obwohl seit Jahren im Börsenblatt für und wider gestritten wird, wie der Buchhandel zu curiren sei, so erholt sich der Kranke doch nicht, sondern sieht trotz aller in unserem Organ empfohlenen Recepte mehr und mehr dahin. Ueber die Diagnose der Krankheit haben wir so viel competente Stimmen gehört, daß fast jedes Wort mehr als überflüssig erscheinen möchte, aber die empfohlene Diätetik will nicht anschlagen, weil Arzt und Kranke sich nicht über die Curmethode zu einigen vermögen und diesem das Vertrauen zu allen Heilmitteln fehlt.

Ein einigermaßen erfahrener Kranke, der sich bemüht hat,

seinen Krankheitszustand gründlich zu erforschen, ist nun zu der Erkenntniß gekommen, daß die ganze Krankheit des Sortimentsbuchhandels nicht im Rabatt Geben und Nehmen, nicht in den Zeitverhältnissen, nicht in der Ueberproduction, nicht in der großen Concurrenz zu suchen ist, sondern lediglich in dem durch die Leipziger Commissionäre in ihrem eigenen Interesse beförderten Baarpacket-Unwesen.

Nur etwa der vierte Theil der Sortimentsbuchhändler wohnt in großen Städten, wo auf beträchtlichen Baarverkauf zu rechnen ist. Die Mehrzahl hat ihr Domicil in Mittelstädten und kleinen Orten, wo der Kunde in näheren Verkehr mit seinem Buchhändler tritt und einen eins- bis zweijährigen Credit verlangt; ist der Kunde aber zufällig Kaufmann und Handwerker, so ist von Bezahlung keine Rede, sondern die Gegentechnung wird zur Bedingung der Kundenschaft gemacht, und ehe die sich ausgleicht, mögen Jahre vergehen.

Bei dem Haschen und Jagen nach Kunden spielt aber das Haschen und Jagen nach großen Continuationen eine Hauptrolle, denn je bedeutender die Zahl der Continuationen, desto größer die Kundenschaft, so calculiren die meisten Collegen, und eigentlich mit Unrecht; würden alle diese Continuationen von den Käufern gleich baar bezahlt, so wäre das Exempel wohl richtig, da aber circa drei Viertel derselben Jahresrechnung beanspruchen, die meisten der jetzt gangbaren Continuationswerke, wie „Illustrirte Welt“, „Hallberger's Prachtausgabe“, „Ueber Land und Meer“, „Deutsche Volksbibliothek“, „Illustrirtes Familienjournal“ und die übrigen illustrirten Werke der Payne'schen Kunstanstalt und des Bibliographischen Instituts aber nur gegen baar gegeben werden und so mancher Verleger sich angespornt fühlt, diese angenehme Manipulation nachzuahmen, so befindet sich der Sortimentier, hat er nicht von Haus aus bedeutendes Vermögen, bald in Geldverlegenheit, da in Mittelstädten der Baarverkauf der Natur der Sache nach nur schwach sein kann. Der Commissionär drängt und verlangt Cassa; der Kunde läßt sich aber nicht drängen, und da bei der jetzigen Concurrenz eine jede Kundenschaft nur an einem seidenen Faden hängt, so wagt der Sortimentier auch nicht, beim Kunden auf Bezahlung zu dringen. Der Sortimentier muß aber, um die Baarpakete, die fast die Hälfte des Gesamtumsatzes betragen, einzösen zu können, Geld aufnehmen, natürlich gegen hohe Zinsen, denn der frühere Zinsfuß von 4 bis 5 Proc. ist aus der Mode gekommen, und das Reich der Sorgen fängt an im Leben des ehrlichen und ehrenwerthen Sortimenters seine Grenzen zu erweitern. Was nützt aller Fleiß, alle Rücksicht, alle Verwendung für die Artikel speculativer Verleger, wenn die Früchte nicht baare Münze, sondern nur der credere-Posten im Hauptbuche sind und alles eingehende baare Geld nicht einmal hinreicht zur Einlösung der Baarpakete; die Außenstände aber, welche vom Januar bis April der Cassa zufließen, kaum zwei Drittel der Österreich-Zahlungsliste zu decken vermögen.

Da erfahrungsmäßig das Geld stets nach großen Orten, wo mehr Handel und Verkehr ist, hinströmt, Geld aber in Mittelstädten schwer aufzutreiben und aller Handel nur ein Creditgeschäft ist, so entwickeln sich bei größter Ordnung und Sparsamkeit doch die Verhältnisse des Sortimenters bloß aus dem Grunde, weil er einen möglichst großen Umsatz erzielen und seinem Geschäft einen erhöhten Werth erwerben will. Nun kann man zwar darauf dreierlei einwenden:

- 1) Wenn du keine genügenden Mittel hast, so fange kein Geschäft an;
- 2) Lieber Sortimentier, wenn dich die Baarpakete zu sehr drücken, so verwende dich lieber für solchen Verlag, der dir in Rechnung gegeben wird, und endlich
- 3) Läßt dich auf die Lockspeise „gegen baar mit erhöhtem Rabatt“ nicht ein.

Ad 1. trifft oft die Angehörigen des Sortimenters, welche natürlich die Misere unseres Geschäfts nicht kennen, die Schuld, daß sie ihn Buchhändler werden lassen; da im Allgemeinen aber unsere Gehilfen ein schlechteres Salär als junge Kaufleute erhalten, so erwacht der Drang nach Selbstständigkeit und dem Eringen einer auskömmlicheren Lebensstellung sehr bald in ihnen und führt sie zum Erwerb eines eigenen Geschäfts.

Ad 2. erscheint jetzt im Allgemeinen so wenig Gediegene, daß der Sortimentier gezwungen ist, um nur überhaupt existieren zu können, nach dem absolut Absatzfähigen zu greifen, und das sind nun einmal vorher erwähnte Continuationswerke. Die Verleger dieser Zeitschriften ic. wissen das sehr wohl, und nur wenige ehrenwerthe Ausnahmen, wie Hr. Ernst Keil, der Herausgeber der Gartenlaube, und einige Andere tragen den Verhältnissen der Sortimentier Rechnung. Zugleich stößt dem Sortimentier auch das Versprechen, für die angeblich einen großen Gewinn abwerfenden Artikel des befreundeten Verlegers sich energisch zu verwenden, und der Gedanke auf, daß seine Concurrenten am Platz ihm zuvorkommen könnten, und er beißt richtig den versilberten Zopf an, beißt sich aber, weil er zu hart ist, die Zähne an ihm aus.

Ad 3. nimmt der Sortimentsbuchhändler bei seinem geringen Verdienst, soweit es in seinen Kräften steht, jede Gelegenheit wahr, sich einen erhöhten Rabatt zu verschaffen, und da er für seine Anleihen hohe Zinsen bezahlen muß, so denkt er durch Baarbezug mit erhöhtem Rabatt diese wieder auszugleichen, über sieht aber dabei, daß er alsdann gezwungen ist, auf's neue Geld gegen abermalige Zinsen aufzunehmen und das Loch, das er zustopfen wollte, wieder aufzureißen. Er verwickelt sich nun in eine Zwickmühle und wird vom Commissionär und Gläubiger, die beide Geld haben wollen, hin und her gezerrt. Das Publikum mit dem üblichen Jahrescredit sieht aber lachend zu und denkt nicht daran, dem Sortimentier aus der Klemme zu helfen.

Für wen arbeitet nun eigentlich der nur mäßig begüterte Sortimentier? — Für sich und seine Familie? — O Gott bewahre, denn seine Verhältnisse verschlechtern sich, statt sich zu bessern; er arbeitet nur für junge, unbemittelte Verleger, die große Geschäfte machen und schnell reich werden wollen, oder für solche Verleger, die, wenn auch vermögend, doch nie vergessen, daß das Capital eine Macht ist, und daß, wer nicht nötig hat zu creditiren, auch nicht der Gefahr ausgesetzt ist, sein Capital zu verlieren.

Ferner arbeitet der Sortimentier für den Commissionär, der seit Einführung der Incasso-Provision das Baarpacket-Unwesen begünstigt. Und wie sich die Baarpakete vermehrt haben, davon mag ein nicht vereinzelt dastehender Fall berichten. Einer der größeren, aber keineswegs größten Leipziger Commissionäre nahm vor fünf Jahren ca. 35,000 Thlr. jährlich für Baarpakete ein; die Zahl seiner Committenten ist dieselbe geblieben, gleichwohl hat die Summe der Baarpakete im Jahre 1859 bei ihm, wie dem Einsender mitgetheilt wurde, ca. 78,000 Thlr., also mehr als das Doppelte betragen. Ich schaue den gesamten Sortimentsumsatz des deutschen und mit Deutschland in Verbindung stehenden Buchhandels auf vier Millionen Thaler, wovon wenigstens die Hälfte für Baarpakete darauf gehen. Was wirft die Incasso-Provision demnach nicht ab!

Endlich arbeiten unsere Gläubiger, von denen wir der leidigen Baarpakete halber Geld entnehmen müssen, auch mit am Ruin des Sortimenters, wenn auch ohne ihr Verschulden.

Das Facit des Exempels ist also: Sortimentier borge nicht, wenn du nicht bezahlen kannst; damit du bezahlen kannst, darfst du keinen Credit geben, sondern nur per contant verkaufen; wenn du nicht creditiren kannst, wird dir nichts abgekauft; wenn dir nichts abgekauft wird, schließt der Verleger wegen ungenügenden Absatzes die

Rechnung; endlich, wenn die Rechnung geschlossen wird, ist gar bald auch das Geschäft geschlossen; wenn nach und nach die Sortimentsgeschäfte geschlossen werden, können die Verleger ihre Notvitäten nicht an den Mann bringen und der Buchhandel gestaltet sich bei uns alsdann von selbst so, wie in den gelobten Ländern England, Amerika, Frankreich und Italien, und wir Buchhändler werden Kaufleute, was ja so viele Buchhändler haben wollen. Es ist Unrecht, wenn die Sortimente den Verlegern die Schuld aufbürden. Was soll der Verleger machen, wenn Österreicher und Russen in der Ostermesse nicht zahlen und er doch angefangene Werke fortsetzen lassen will. Er hält sich an den übrigen deutschen Sortimentsbuchhandel, der muß ran und wird so lange mit Baarpacketen, Contoentziehung, Wechseln und Klagen bedrängt, bis alles rein saldiert ist und bis es Österreichern und Russen beliebt, den Verlegern gerecht zu werden, welche ihrerseits keine Nachsicht gegen die deutschen Sortimente üben können, da Buchdrucker, Autoren und Papierhändler gleichfalls auf sie eindringen, aber gleichwohl gegen Österreicher und Russen sehr nachsichtig sind und ihnen das Conto offen lassen.

Es hängt alles im Leben aneinander wie eine Kette. Mit dem Silberagio der Österreicher fing die Krankheit an; die Baarpackete waren eine nothwendige Folge, und da Derjenige, der Credit geben muß, nicht existiren kann, ohne selbst Credit zu genießen, so dürfte das einzige Heilmittel nur darin bestehen, ohne Rücksicht auf das Wohlbehagen der Herren Commissionäre sich zum Zwecke der Creditserlangung in der Art zu associiren, daß man den Verlag derjenigen Buchhändler, welchen die Baarpackete an's Herz gewachsen sind, völlig ignoriert und seine Thätigkeit nur auf Unternehmungen beschränkt, die in Jahresrechnung geliefert werden.

Der vereinzelte Sortimente vermag nicht durchzudringen; wollten aber die Provincialvereine die Sache in die Hand nehmen und eine Einigung erzielen, so würden manche Verleger bald andere Saiten aufziehen; denn „Einigkeit macht stark“, sagt ein altes Sprichwort.

Sowie es erwiesen ist, daß durch Lieferungswecke umfangreichen completen erscheinenden Werken der Absatz geshmälert wird, wird auch die Solidität des Verlagsbuchhandels untergraben und der Sortimente, welcher, statt auf den Vertrieb gediegener Werke sein Hauptaugenmerk zu richten, der Eristenz halber der Mode fröhnt, ruinirt sich und den soliden Verleger, während die Baarverleger wieder auf den Ruin des ganzen Buchhandels losarbeiten.

Möchte das Arcanum bald gefunden werden, unser Geschäft in solide Bahnen zu lenken! Eine Einigung sei unser Ziel.

Dass eine Abhilfe noth thut, dafür spricht nachstehendes Rechnerexempel. Ein Geschäft mit 6000 Thlr. Umsatz hat bei einer Entfernung von ca. 60 Meilen von Leipzig nachstehende Unkosten:

Miethe . . . . .	200 Thlr.
Salare . . . . .	500 =
Steuern und Handlungsspesen, als	
Licht, Heizung ic. . . . .	200 =
Porto und Fracht . . . . .	300 =
2½ Proc. für Verluste an Außen-	
ständen . . . . .	150 =
Für Feuerversicherung und unvor-	
hergesehene Unkosten . . . . .	50 =
Commissiongebühren, Emballage,	
Incasso-Provision . . . . .	200 = 1600 Thlr.
Bei 6000 Thlr. Umsatz ist etwa die	
Hälftet Baarartikel, oder solche mit	
33½ Proc., also Rabatt . . . . .	1000 Thlr.
3000 Thlr. aber nur mit 25 Proc. 750 = 1750 =	
bleiben Netto-Gewinn . . . . .	150 Thlr.

Davon soll nun der Sortimente mit Familie leben und auch Zinsen bezahlen. Um ein solches Resultat zu erzielen, arbeitet der Sortimente von früh bis spät an Erweiterung seines Geschäfts mit Aufwendung aller seiner Kräfte zum Vortheil der Verleger und Comissionäre, und ist genötigt, nach einigen Jahren, wenn er nicht Privatvermögen hat, sein Geschäft zu einem erbärmlichen Preise zu verkaufen, nachdem er seine Mittel und besten Kräfte zugesezt, oder um gar, was dem ehrlichen Manne am schwersten fällt, seine Zahlungen einzustellen. Darum werde Niemand Sortimente, der nicht mindestens 10—15,000 Thlr. disponibles Capital hat. Jeder ist sich selbst der Mächtste, und für Andere zu arbeiten ist figürlich gesagt „Selbstmord“.

Der hier vorgehaltene Spiegel mag Vielen nicht gefallen; aber die Hand auf's Herz, ohne Zusammentreffen anderer glücklicher Umstände, als Erbschaft, reiche Heirath ic., nur allein durch Fleiß und Thätigkeit im Sortimentsbetrieb ist seit zehn Jahren noch kein Sortimente zu einer behaglichen Eristenz gekommen.

Es wird und muß ein Mittel geben, einen ehrenwerthen Stand wieder in die Höhe zu bringen, und dieses Mittel heißt: Einigkeit im Kampfe gegen das Capital und Selbsthilfe!

— n —

#### Miscellen.

Aus Frankfurt a. M. berichtet das Frkf. Irnl.: Das hiesige Criminalamt hat nach dem Manuscript der Militärdenkschrift von P. F. C. bei dem Buchdrucker Reinhold Baist und dem Buchhändler B. Auffarth Haussuchung gehalten und die wenigen vorräthigen Exemplare derselben confisckt, da sie ein Nachdruck einer vom Prinzen Friedrich Carl von Preußen geschriebenen Abhandlung sei. Bei der gerichtlichen Vernehmung von Baist ergab sich, daß die hiesige Staatsanwaltschaft auf Reclamation der preußischen Regierung und des Prinzen Friedrich Carl von Preußen die Klage erhoben, infolge dessen der Beklagte gegen das ganze Verfahren protestierte, da die Behörde hier und in Berlin nichts damit zu schaffen habe und es reine Privatsache des Prinzen selbst sei, seine Autorität vor dem betreffenden hiesigen Stadtgericht als solche geltend zu machen. Ob diese Ansicht, welche auch die vieler hiesigen Juristen ist, die richtige, werden die weiteren Verhandlungen ergeben, und wird der Beklagte, dem Vernehmen nach, gegen die ihm widerfahrene Behandlung Klage erheben und alle gesetzlichen Mittel ergreifen, die ihn vor weiterem Nachtheil schützen können.

#### Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

##### Englische Literatur.

- BERKELEY, M. J., *Outlines of British Fungology*; containing Characters of above a Thousand Species of Fungi, and a complete List of all that have been described as Natives of the British Isles. 8. London, Reeve. Cloth, 30 s.
- CHANTER, CH., *Over the Cliffs*: a Novel. 2 Vols. Post 8. London, Smith & E. Cloth, 21 s.
- FORSTER, J. C., *The Surgical Diseases of Children*. 8. London, Parker. Cloth, 15 s.
- GLADYS the REAPER. By the Author of „Simplicity and Fascination“. 3 Vols. Post 8. London, Bentley. 31 s. 6 d.
- HELEN: a Romance of Real Life. By Raymond Locke. Post 8. London, Saunders & O. Cloth, 7 s. 6 d.
- HOLLINGSHEAD, J., *Odd Journeys In and Out of London*. Post 8. London, Groombridge. Cloth, 7 s. 6 d.
- HOWARD, J. H., *Athletic and Gymnastic Exercises*. Illustrated with upwards of 70 Engravings. 12. London, Longman. Cloth, 7 s. 6 d.
- LADY AUBREY; or, What Shall I Do? By the Author of „Every Day“. 2 Vols. Post 8. London, Saunders & O. Cloth, 21 s.
- MONEY: a Novel. By Colin Kennaquhar. 3 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth, 31 s. 6 d.

- NELSON, M. E. E., *The Emigrant's Daughter: a Novel, Historic and Moral, from an Episode of the Reign of Catherine II.* 12. London, Saunders & O. Cloth, 5 s.  
 — *The Wife's Pin Money; or, The Marriage in Extremes.* 12. London, Saunders & O. Cloth, 5 s.  
 ST. HELIER, A., *Travels not far from Home; with a Preface which ought to be read.* Post 8. London, Blackwood. Cloth, 10 s. 6 d.  
*TRAITS OF CHARACTER; being Twenty-five Year's Literary and Personal Recollections by a Contemporary.* 2 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth, 21 s.  
*TURKEY in 1860.* By R. J. C. London, Baillière. 1 s.  
 VIRCHOW, R., *Cellular Pathology, as based upon Physiological History: Twenty Lectures delivered in the Pathological Institute of Berlin during February, March, and April, 1858.* Translated from the Second Edition of the Original, by Frank Chance; with Notes and numerous Emendations, principally from MS. Notes of the Author. 8. London, Churchill. Cloth, 16 s.

#### Französische Literatur.

- BERTHET, E., *Le Douanier de mer.* Cinq volumes in-8., 1592 p. Paris, Potter.  
 CLÉMENT, M. F., *Histoire générale de la musique religieuse.* In-8., XIII-597 p. Paris, Le Clere & Co.  
 EHRMANN, J., *Des effets produits sur l'encéphale par l'altération des vaisseaux artériels qui s'y distribuent (avec une statistique des cas de ligature de l'artère carotide).* In-8., 81 p. Paris, J. B. Baillière.  
 FÉVAL, P., *Alizia Pauli.* In-18 jésus, 292 p. Paris, Librairie nouvelle. 1 fr.  
 — *Le Roi des gueux (La Maison de Pilate).* 7 Vols. In-8., 2356 p. Paris, Potter.  
 FOND, Mlle. A., *L'Esclave russe.* In-18 jésus, 159 p. Paris, Dentu. 2 fr.  
 GONDRECOURT, A. DE, *L'Amour au bivouac.* 5 Vols. In-8., IV-1589 p. Paris, Potter.  
 GONZALÈS, E., *Les Trois fiancées.* 3 Vols. In-8., 964 p. Paris, Potter.  
 GUÉRIN, L., *Les Marins illustres de la France.* In-12., 468 p. Paris, Morizot.  
 GUION, E., J. J. Rousseau et le dix-huitième siècle. Essai d'une caractéristique littéraire, philosophique et religieuse. Thèse présentée à la Faculté de théologie protestante de Strasbourg. In-8., 86 p. Strasbourg.  
*HISTOIRE de la guerre de l'Espagne avec le Maroc, publiée sous la direction de MM. A. Baudoz et J. Osiris.* Édition spéciale, illustrée de plusieurs portraits inédits. In-18., XLVI-354 p. et 5 portr. Paris, Lebigre-Duquesne. 7 fr. 50 c.  
 HUARD, A., *Les Soirées impériales, renfermant les fastes héroïques de la famille Bonaparte; précédées d'un aperçu des événements politiques de 1860.* In-16., LXIV-320 p. Paris, Albessard & Bérard.  
 KARR, Mlle. T. A., *Les Soirées germaniques, offertes à la jeunesse. Contes et nouvelles tirées d'auteurs allemands (M. Hartmann, A. Stifter, B. Auerbach).* In-8., 299 p. Paris, Lefèvre.  
 KOCK, H. DE, *Morte et vivante.* 3 Vols. In-8. 992 p. Paris, Potter.  
 LACOMBE, F. DE, *Le Siège et la bataille de Nancy (1476—77). Épisodes de l'histoire de Lorraine.* In-8., 163 p. Nancy, Maubon.  
 LADIMIR, J., *Roméo et Juliette, ou les Amants de Vérone; suivi d'Othello le Maure de Venise.* In-18., 108 p. Paris, Renault & Co.  
 MONDOT, A., *Histoire de la vie et des écrits de lord Byron. Esquisse de la poésie anglaise au commencement du dix-neuvième siècle.* In-12., 359 p. Paris, Durand. 5 fr.  
 MONTÉPIN, X. DE, *Les Marionnettes du diable.* 6 Vols. In-8., 1950 p. Paris, Potter.  
 PECHMÉJA, A., *Rosalie, nouvelle.* In-12., 263 p. Paris, Franck.  
 SAINT-GEORGES, H. DE, *Les Princes de Maquenoise (la famille Grand-pain).* 6 Vols. In-8., 1911 p. Paris, Potter.  
 VIE et aventures de Monte-Christo; par M. R\*\*\*. 2 Vols. In-18., 212 p. Paris, Renault & Co.  
 ZIMMERMANN, W., *L'Angine couenneuse et le croup. Mémoire sur les affections diphthéritiques. Nouvelle méthode de traitement, expérimentée dans une épidémie (1857).* Grand in-8., 170 p. Valenciennes.

#### Niederländische Literatur.

- (Auszug aus der „Nederland. Bibliographie“ von Mr. Nijhoff im Haag.)  
 BURGT, F. P. VAN DE, *Tractatus de matrimonio.* gr. 8. *Sylvae-Ducis* 1859, Verhoeven. 3 f.  
*CATALOGUS van Chinesche matrijzen en drukletters, krachtens magtiging van Z. M. den Koning en op last van Z. E. den Minister van Staat, Minister van Koloniën J. J. Rochussen vervaardigd onder toezigt van den Hoogleeraar, translateur van het Ned.-Ind. gouvernement voor de Japansche en Chinesche talen Dr. J. Hoffmann.* 4. Leiden, Sythoff. ('s Gravenhage, Nijhoff.) 80 c.  
*CHRESTOMATHIE, Makassaarsche, Oorspronkelijke Makassaarsche geschriften, in proza en poëzy uitgegeven, van aanteekeningen voorzien, en ten deele vertaald door Dr. B. F. Matthes.* Roy. 8. Amsterdam, Frederik Muller. In carton. 10 f.  
*GEDENKSTUKKEN van Johan van Oldenbarneveldt en zijn tijd, verzameld en met inleiding en aanteekeningen uitgegeven, door M. L. van Deventer.* 1. Deel. 1577—89. (Met fac-simile). Roy. 8. 's Gravenhage, Nijhoff. 4 f. 25 c.  
 GÜNTHER, DR. G. B., *Handleiding tot het verrichten der heekundige kunstbewerkingen bij levenden en op lijken.* (Uit het Hoogd.) In het Nederduits overgebracht. Met een voorwoord van J. H. Jansen. Algemeene regelen en algemeene heekundige kunstbewerkingen, en de kunstbewerkingen aan de ledematen. Met 440 houtsneëfiguren. Roy. 8. Utrecht en Amsterdam 1861, C. van der Post, Jr. en C. G. van der Post. 5 f. 80 c.  
 HOFFMANN, J., *Mededeeling aangaande de Chinesche matrijzen en drukletters, krachtens magtiging van Z. M. den Koning en op last van Z. E. den Minister van Staat, Minister van Koloniën J. J. Rochussen, vervaardigd onder toezigt van den Hoogleeraar, translateur van het Ned.-Ind. gouvernement voor de Japansche en Chinesche talen Dr. J. Hoffmann.* Uitgegeven door de Kon. Akad. van Wetenschappen. gr. 8. Amsterdam, van der Post. ('s Gravenhage, Nijhoff.) 10 c.  
 KATTENDYKE, W. J. C. RIDDER HUYSEN VAN, *Uittreksel uit het dagboek van, gedurende zijn verblijf in Japan in 1857, 1858 en 1859.* (Met kaart van de westkust van Kiushiu en Japan uit de kaarten en opnemingen van Jhr. F. von Siebold, benevens de opmetingen van de Ned. zeeoffic. gedurende de jaren 1858—59 in Japan gedetacheerd, bijeenverzameld en in kaart gebragt door den luitenant ter zee Jhr. H. O. Wichers.) gr. 8. 's Gravenhage, van Stockum. 2 f. 80 c. De kaart afzonderl. op zwaar papier 1 f.  
 LANGENDIJK, DIRK, *Les douze mois. Dessins au lavis, photographiés par P. Oosterhuis.* (12 gephotogr. platen.) Harlem, Weeveringh. In linnen portefeuille. 23 f. De oplaat bestaat uit 100 exx.  
 LEBERT, DR. H., *Handboek der praktische geneeskunde.* (Uit het Hoogd.) Naar den 2. druk in het Nederduits overgebracht door Dr. A. Drielsma. Met eene voorrede van Dr. J. van Deen. 1. Afl. gr. 8. Groningen, Wolters. 65 c.  
 MARHEINEKE, DR. P., *Leerboek des christelijken geloofs en levens.* Uit het Hoogduitsch, met eene voorrede van Mr. J. Bakker Korff. gr. 8. Utrecht, Kemmer. 2 f. 25 c.  
 MATTHES, DR. B. F., *Makassaarsch-Hollandsch woordenboek, met Hollandsch-Makassaarsche woordenlijst, opgave van Makassaarsche plantennamen, en verklaring van een tot opheldering bijgevoegden ethnographischen atlas.* Roy. 8. (Atlas fol. obl., 4 bl. en 17 gelith. platen geteekend door C. A. Schröder, Jr.) Amsterdam 1859, Frederik Muller. In carton. 22 f. 50 c.  
 SAUREL, A. A. J., *Guide de la Haye et de ses environs. Aperçu chorographique, statistique, topographique et historique.* (Met gelith. kaart.) Post 8. La Haye, Susan, Jr. 2 f.  
 SYBEL, H. VON, *De verheffing van Europa tegen Napoleon I.* Drie voorlezingen, gehouden te München op den 24, 27 en 30 Maart 1860. Uit het Duitsch vertaald door Dr. D. Burger, Jr. Met eene inleiding van Mr. G. W. Vreeke. Post 8. Zutphen, Thieme. 90 c.

#### Unter der Presse.

*In England: On the Origin and Succession of Life on the Earth, by the eminent Oxford geologist, Professor Phillips; — Carthage and its Remains, being an Account of Excavations and Researches on the Site of the Phoenician Metropolis and in other adjacent Places, conducted under the auspices of Her Majesty's Government by N. Davis.*

## Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[16537.] Seit länger als vier Jahren bereits mit vielen namhaften Firmen des In- und Auslandes in directem Verkehr, wird es mir wünschenswerth, fortan mit dem gesammten Buchhandel in Verbindung zu treten und habe ich daher, zu gegenseitiger Erleichterung, Herrn Franz Wagner in Leipzig gebeten, meine Commissionen zu übernehmen. — In einigen Tagen werde ich meinen completen Verlagskatalog allgemein versenden, sollte eine Firma übergegangen sein, so bitte zu verlangen.

Indem ich zu meinen Copien stets die besten Originale wählte, habe ich dieselben um ein Drittel größer gefertigt, als viele andere Firmen (die Copien messen  $7\frac{1}{2}$ " — 8") und auch auf die Ausführung alle Sorgfalt verwendet. Da ich dessen ungeachtet die Preise nicht höher stelle (20 % mit 50%), so darf ich wohl auf recht zahlreiche Bestellungen, namentlich für die Completirung des Weihnachtslagers rechnen und bitte, sich durch einen kleinen Versuch gef. von der Güte meiner Photographien zu überzeugen.

Berlin, im October 1860.

Laura Bette,  
Photogr. Institut, u. den Linden 5.

### Theilhaberanträge.

[16538.] Ein literarisch thätiger Gelehrter wünscht sich zur Durchführung mehrerer umfangreichen und werthvollen Verlagsunternehmungen mit einem thätigen und bemittelten jungen Buchhändler zu associiren. — Gef. Anträge sub L. A. D. befördert die Erped. d. Bl.

### Verkaufsanträge.

[16539.] Verkauf eines Sortimentsgeschäfts. — In einer größeren Stadt der Rheinprovinz ist ein gutes Sortimentsgeschäft mit einem jährlichen Umschlage von ca. 7000 #, der bei etwas angestrengter Thätigkeit leicht um die Hälfte erhöht werden kann, unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen.

Gef. Offerten unter C. #. 10. befördert Herr G. E. Schulze in Leipzig.

### Fertige Bücher u. s. w.

[16540.] Für's Lager bitte zu verlangen, da in Folge meiner jetzt erlassenen Inserate vielfache Nachfrage stattfinden wird:

**Morphy's, Paul,** gewonnene Schachwettkämpfe gegen Anderssen, Löwenthal und Harrwitz. Mit zahlreichen erläuternden Anmerkungen und 62 in den Text gedruckten Schachbrettern. Herausgegeben von Jean Dufresne. Eleg. broch. no. 15 Sp. Preis 15 Sp.

Carl Heymann in Berlin.

[16541.] Nachstehende, leicht verkaufliche Werke bitte nie auf Lager fehlen zu lassen, und bin ich gern bereit, wo Aussicht auf Absatz vorhanden ist, à cond. zu liefern.

Frankfurt a/M. H. Bechhold.

Racine, Théâtre compl. 2 Vols. 28 Ngr.

Corneille, P. et Th., Oeuvres. 2 Vols. 1 ½ 18 Ngr.

Thiers, Histoire de la révolution française. 7 Vols. 2 ½ 28 Ngr.

Béranger, Oeuvres. 3 Vols. 1 ½ 6 Ngr.

— dernières chansons. 16 Ngr.

Lamartine, Oeuvres. 12 Vols. 6 ½.

Daraus apart mit Separattiteln:

Lamartine, Histoire des Girondins. 5 Vols. 2 ½ 16 Ngr.

— Méditations poétiques. 16 Ngr.

— Harmonies poét. et religieuses. 12 Ngr.

— Jocelyn. 16 Ngr.

— la chute d'un ange. 16 Ngr.

— dernier chant du pèlerinage d'Harold. 16 Ngr.

Rousseau, Oeuvres. 12 Vols. 5 ½ 18 Ngr.

Daraus apart mit Separattiteln:

Rousseau, les confessions. 2 Vols. 28 Ngr.

— Discours sur l'origine etc. (Contrat social.) 16 Ngr.

— Julie, ou la nouvelle Héloïse. 2 Vols. 28 Ngr.

— Émile. 2 Vols. 28 Ngr.

— Lettres écrites de la montagne. 12 Ngr.

— Mélanges, poésies. 12 Ngr.

— Essai sur l'origine des langues. 12 Ngr.

— Correspondance. 2 Vols. 1 ½ 2 Ngr.

Hugo, Victor, Oeuvres. 10 Vols. 5 ½ 6 Ngr.

Daraus apart mit Separattiteln:

Hugo, Victor, Notre-Dame de Paris. 2 Vols. 20 Ngr.

— Han d'Islande. 16 Ngr.

— Bug Jargal, les derniers jours etc. 12 Ngr.

— Odes et ballades, les orientales. 2 Vols. 24 Ngr.

— les chants de crépuscule etc. 16 Ngr.

— Théâtre. 3 Vols. 2 ½ 8 Ngr.

Fein in Halbkalbleder gebundene Ex. halte stets vorrätig und berechne den Einband mit 7 Ngr netto pr. Band; ich kann solche jedoch nur auf feste Rechnung liefern.

[16542.] Von

### Garibaldi's Memoiren.

I. Ließ.

haben wir einen neuen Abdruck veranstaltet, so daß wir wieder im Falle sind, davon à cond. zu liefern. Wir bedürfen daher jetzt auch keiner Remittenden mehr von der ersten Auflage, sagen jedoch den geehrten Handlungen, die unsrer Bitte um Remission entsprachen, unsern besten Dank.

Schabelitsche Buchhandlung  
in Zürich.

[16543.] Soeben erschien und wurde in 1 Expl. allen Handlungen, welche mit uns in Rechnung stehen, à cond. gesandt:

### Karte von Frankreich 1861.

Preis 10 Ngr.

Die Natur dieser Erscheinung erlaubt uns nicht, weitere Expl. à cond. zu versenden, und bitten wir daher, Mehrbedarf fest oder baar zu verlangen.

Hannover, den 17. Septbr. 1860.

Helwing'sche Hofbuchh.

[16544.] Für Gymnasien.

Im Verlage von Friedrich Fleischer in Leipzig sind kürzlich folgende neue Schulbücher erschienen:

Dihle, A., Materialien zu griechischen Exercitien, behufs der Einübung der Formenlehre für Mittelklassen. 24 Ngr.

Haake, Dr. A., Materialien zu griechischen Exercitien, nebst kurzer Anleitung zum Uebersetzen und Wörterverzeichniß, für die obern Gymnasialklassen. 27 Ngr.

Hottentrott, H., Aufgaben zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, für Unter- und Obersecunda der Gymnasien. 21 Ngr.

— Aufgaben zum Uebersetzen ic., für Tertia der Gymnasien. Dritte Auflage. 15 Ngr.

Dederich, A., Handbuch der Geschichte der Staaten des Alterthums, für Gymnasien. 20 Ngr.

[16545.] In der G. Braun'schen Hofbuchh. in Karlsruhe ist erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen und nur in feste Rechnung versandt:

### Beleuchtung

der

### Denkschrift des Hrn. Erzbischofs von Freiburg in Betreff

der von der großh. badischen Staatsregierung der zweiten Kammer der Landstände am 22. Mai 1860 vorgelegten sechs Gesetzeswürfe.

Preis 4 Ngr ord., 3 Ngr netto.

[16546.] Bei uns ist erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen und in feste Rechnung versandt:

### Geschichte

des

### Pfarrdorfs Ruisheim bei Karlsruhe mit Berücksichtigung der Umgegend

von

Fritz Höck,

Pfarrer in Ruisheim.

Preis 12 Ngr ord., 9 Ngr netto.

Karlsruhe, den 5. October 1860.

G. Braun'sche Hofbuchh.

[16547.] Bei uns sind erschienen, werden jedoch nur auf Verlangen und nur in feste Rechnung versandt:

**Die Uebereinkunft der groß. bad. Regierung mit dem päpstlichen Stuhle.** Preis 8 M $\frac{1}{2}$  ord., 6 M $\frac{1}{2}$  netto.

**Kommissonsbericht der II. Kammer über die Vereinbarung der groß. Regierung mit dem päpstlichen Stuhl vom 28. Juni 1859,** erstattet von dem Abgeordneten Hildebrandt. Preis 4 M $\frac{1}{2}$  ord., 3 M $\frac{1}{2}$  netto.

**Verhandlungen der II. Kammer über die Konvention mit dem päpstlichen Stuhl.** Preis 10 M $\frac{1}{2}$  ord., 7½ M $\frac{1}{2}$  netto.

**Verhandlungen der I. Kammer, nebst Kommissionsbericht, über die Konvention mit dem päpstlichen Stuhl.** Preis 4 M $\frac{1}{2}$  ord., 3 M $\frac{1}{2}$  netto.

**Kommissonsberichte der II. Kammer über die sechs Gesetzentwürfe, die kirchliche Frage betr.** Preis 6 M $\frac{1}{2}$  ord., 4½ M $\frac{1}{2}$  netto.

**Verhandlungen der II. Kammer über die sechs Gesetzentwürfe, die kirchliche Frage betr.** Preis 8 M $\frac{1}{2}$  ord., 6 M $\frac{1}{2}$  netto.

**Kommissonsberichte der I. Kammer über die sechs Gesetzentwürfe, die kirchliche Frage betr.** Preis 8 M $\frac{1}{2}$  ord., 6 M $\frac{1}{2}$  netto.

**Verhandlungen der I. Kammer über die sechs Gesetzentwürfe, die kirchliche Frage betr.** Preis 4 M $\frac{1}{2}$  ord., 3 M $\frac{1}{2}$  netto.

**Zweite Verhandlung der II. Kammer über die sechs Gesetzentwürfe, die kirchliche Frage betr., nebst dem nunmehrigen Wortlaute dieser Gesetze.** Preis 2 M $\frac{1}{2}$  ord., 1½ M $\frac{1}{2}$  netto.

Carlsruhe, im October 1860.

G. Braun'sche Hofbuchhändl.

### [16548.] Grosse Weihnachtsbilder!

Nur fest oder baar.

Holzschnitte nach A. Dürer und M. Schoen.

gez. v.

Anbetung der Weisen, nach C. Andree,  
Kreuzigung, M. Schoen in Holz geschn.  
Auferstehung, nach A. Dürer von A. Gaber.

Preis eines Blattes, 31½ Z. br. u. 41½ Z. hoch, nur 1 ,f ord., 22½ M $\frac{1}{2}$  no.

(Baar: 6 Blätter mit 33½% u. 100 Blätter mit 50% R.)

Diese Holzschnitte — die nicht nur in Deutschland, sondern auch in England und Frankreich grosse Anerkennung finden — kommen in der Weihnachtszeit vielfach zur Anzeige und Empfehlung, und dürften Sie gut thun, Ihr Lager baldigst damit zu ergänzen.

**Die Agentur d. Rauhen Hauses**  
in Horn bei Hamburg.

**Neue französische Jugendschriften,**  
[16549.] welche die A. Franck'sche Buchhändl. in Paris als sehr schön und passend empfehlen kann und billigst fest oder baar liefert:

**Histoire des siècles et des principales inventions et découvertes; un superbe album in-4.** par Ch. de Rebille, illustré par Clémans. Schwarz 7 fr.; eleg. cart. 10 fr.; geb., color. 10 fr. 50 c. u. 13 fr. 50 c.

**Les voyages de mon oncle Vincent sur terre, sur mer, dans les airs et par tous les moyens de locomotions usités ou non.** Illustré. Schwarz, eleg. cart. 5 fr.; geb. 8 fr.; color. 8 fr. 50 c. u. 11 fr. 50 c.

**Les fastes de la marine française; histoire maritime et biographie de nos grands hommes de mer.** Illustré. Schwarz, eleg. cart. 9 fr. 50 c.; color. 11 fr. 50 c.

**Nouveau grand alphabet pittoresque illustré,** par Albert Chereau, de 48 compositions. Schwarz, eleg. cart. 4 fr.; geb. 7 fr. 50 c.; color. 7 fr. u. 10 fr. 50 c.

[16550.] Wir versandten soeben auf Verlangen in mässiger Anzahl à cond.:

### Claudine.

Historischer Roman in drei Bänden von

**Frau Gräfin Dash.**

Aus dem Französischen übersetzt von

Therese Lieder.

Elegant brodirt. Preis 2 ,f ord. Dieser neueste, bis jetzt weder im französischen Original, noch in einer andern Uebersetzung, im Buchhandel erschienene, höchst spannende Dash'sche Roman, wird ebenso sehr wie die früheren Werke der beliebten Schriftstellerin die Aufmerksamkeit des Publikums im höchsten Grade erregen. Um Ihnen auch die Verwendung, worum wir freundlichst ersuchen, lohnend zu machen, geben wir bei dem an sich sehr mässigen Preise in Rechnung 33½%, gegen baar 50% und sehen Ihrer gefälligen Bestellung entgegen.

Achtungsvoll

Berlin, im October 1860.

**A. Vogel & Co.**

Den Herren Sortimentern zur gef.

[16551.] Nachricht!

Unter heutigem Datum wurde versandt:

### Die Trachten der Völker

von

**Albert Kretschmer.**

1. und 2. Erg. à 2 ,f 20 M $\frac{1}{2}$ .

Ich erlaube mir Sie aufmerksam zu machen, das Werk vorzüglich den Höfen, Theaterrichtungen, Regisseuren, grösseren Schauspielern, Bibliotheken, Gymnasien, Privatschulanstalten, Pensionaten, Historien- und Genremalern, sowie dem feineren Publikum vorzulegen und zu empfehlen, und ich glaube, so dürste es nicht schwer fallen, Absatz zu erzielen.

Leipzig, den 6. October 1860.

**J. G. Bach.**

### Journal des dames et des demoiselles 1860 — 61.

[16552.] Heute versandte ich an meine Abnehmer das letzte Heft des laufenden Jahrgangs 1859—60. Anfang November erscheint das 1. Heft pro 1860—61.

Ich berechne franco Leipzig:  
Die 1. Ausgabe (mit allen Beilagen) zu 3 ,f 10 M $\frac{1}{2}$  netto, 3 ,f baar.  
Die 2. Ausgabe zu 2 ,f 10 M $\frac{1}{2}$  netto, 2 ,f 3 M $\frac{1}{2}$  baar.

Für Handlungen, denen ich direkte Sendungen mache, bleiben die bisherigen Preise in Frank.

Zu geneigten Bestellungen hierauf, sowie auf alle andern hier erscheinenden Journale und Revuen, die ich billigst und pünktlich liefere, hatte mich bestens empfohlen.

Brüssel, den 4. Octbr. 1860.

Emile Flatau.

[16553.] Nur hier angezeigt.

Bei Brückner & Neuner in Meiningen erschien soeben:

### Portemonnaie-Kalender

für 1861.

Ohne Stempel. Sehr eleg. auf farbig. Briefpapier gedruckt.

Preis 2 M $\frac{1}{2}$  ord. mit 50% baar und auf 10 ein Freieremplar.

Wie wir aus unserem eigenen Geschäft wissen, lässt sich hiervon leicht eine grössere Partie absehen, und ist der Gewinn dann auch auf einmal nicht groß, so entspricht er doch der aufgewandten Mühe.

[16554.] Bei Tandler & Comp. (Pöbelberger & Fromme) in Wien ist soeben in Commission erschienen, kann jedoch der kleinen Auflage wegen nur baar gegeben werden:

### Vollständiges Handbuch der

### Schnitt-Beidnenkunst

zum Selbstunterrichte und als Lehrbuch für Mädchenschulen nach eigener Methode bearbeitet

von

**Amalie Planck, geb. v. Aigner,**

Inhaberin einer Arbeitsschule in Wien.

Preis: 1 ,f 20 M $\frac{1}{2}$  mit 25%.

[16555.] In der Unterzeichneten ist erschienen:

### Gotthilf Heinrich von Schubert.

Mittheilungen  
über die letzten Tage desselben.

Von

**Dr. Friedrich Heinrich Ranke,**

Consistorial-Rath in Ansbach.

Zweiter Abdruck.

gr. 8. Bel. Broch. Preis 7½ M $\frac{1}{2}$ .  
Wir sind jetzt wieder im Stande, auch à cond. von diesem Schriftchen in grösserer Anzahl zu liefern.

Berlin, den 5. Octbr. 1860.

Gustav Schwartz Verlagsbuchh.

[16556.] Im Verlage von Gustav Härnecker & Co. in Frankfurt a/D. ist soeben erschienen, wird aber nur auf Verlangen versandt:

**Lehranweisung  
für den Turn-Unterricht  
der  
Turnschule.**

für Turnlehrer und Vorturner  
von

**W. Lübeck,**

Turn- und Sechtlehrer am Königl. Kadettenhause zu Berlin und Vorsteher einer Turnanstalt. Taschen-format. In Umschlag cart. Preis

7½ S $\text{fl}$  ord., 5 S $\text{fl}$  netto.

Bei Bezug von Partien in feste Rechnung werden auf 12 Expl. ein, auf 25 drei, auf 50 sechs, auf 100 zwölf Freierpl. gewährt.

[16557.] In Heyer's Univ.-Buchhlg. (Ernst Heinemann) in Gießen ist erschienen:  
**Draudt, Dr. Aug.**, Großherzogl. Hess. Oberförster, die Ermittelung der Holzmassen. Mit 3 lithograph. Tafeln. gr. 8. 7½ N $\text{fl}$  oder 24 kr.

[16558.] Am 5. October wurde versandt:

**Der Schifferfreund.**

Ein Handbuch

für die

Correspondenz, Buchführung und den sonstigen Geschäftsverkehr des

**Seemannes.**

Dritte vermehrte und verbesserte Auflage. Preis mit Einband 1,80 ord., 20 N $\text{fl}$  netto; fest 13/12 Exemplare.

Weiterer Bedarf steht in möglicher Anzahl à cond. zu Diensten.

**Stiller'sche Hofbuchhandlung**  
(Hermann Schmidt)  
in Rostock.

[16559.] **Festgeschenk.**

**Dr. Fr. Reiche's**

**Führer auf dem Lebenswege.**

6. Auflage, in 2 Ausgaben.

Nr. I. Wohlfahrt-Ausgabe. Geb. 1½ M $\text{fl}$ .

Nr. II. Pracht-Ausgabe, mit 4 Aquarellen von Th. Hofmann. In Prachtband 2 M $\text{fl}$ .

25% Rabatt in Rechnung.

33½ % und 7/8, 15/12 Exemplare gegen baar.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, im October 1860.

**Carl Heymann.**

[16560.] Soeben erschien und empfing ich in Commission:

**Dahll, Tellef**, über die Geologie Tellemarkens. Deutsch von W. Christopher sen. 4. Christiania 1860. 1 M $\text{fl}$ .

Einzelne Exemplare stehen, soweit der Vorrath reicht, à cond. zu Diensten.

Leipzig, den 12. Octbr. 1860.

**F. A. Brockhaus'**  
Sortiment und Antiquarium.

Siebenundzwanzigstes Jahrgang.

[16561.] Heute versandte ich als Fortsetzung von:  
**Sink, musikal. Hausschäz.** VI. verbesserte neue Stereotyp-Aufl.  
die

3. Lfg. mit dem Bild C. M. v. Weber's (unter Nachnahme des vollen Betrags bei den Boarbestellungen) und bemerke, daß die folgenden Lieferungen sehr rasch folgen und complete Exemplare noch vor Weihnachten in Ihren Händen sein werden.

Leipzig, den 9. October 1860.

**Gustav Mayer.**

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

[16562.] Die  
**Gothaischen Kalender für 1861**  
werden in der ersten Hälfte des nächsten Monats (November) erscheinen.

Directe Zusendungen, wenn auch dringend begehrts, kann ich nicht machen, es wird jedoch auch in diesem Jahre die Einrichtung getroffen werden, dass sämtliche Packete

an einem Tage und zu gleicher Zeit von meinem Commissionär, Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig, abgeholt werden können.

Diejenigen Handlungen also, welche die Gothaischen Kalender per Post zu haben wünschen, wollen ihre Commissionäre in Leipzig (ich sende nur nach Leipzig) zeitig mit den nötigen Vorschriften versehen.

Gotha, den 5. October 1860.

**Justus Perthes.**

[16563.] Nur auf Verlangen!

Demnächst kommen zur Versendung:  
**Neumann, Dr. A. C.**, der Heilkunde Duldung, den Aerzten Duldsamkeit! Offnes Sendschreiben an Se. Excellenz den Geh. Staatsminister Herrn Dr. von Bethmann Hollweg. gr. 8. Geh. 5 S $\text{fl}$ .

Spricht für Einsetzung von Lehrstühlen für Homöopathie, Hydropathie, Mesmerismus und Heilgymnastik.

**Odebrecht, K. Th.**, Hans Sachs, ein Mahner und Warner der Deutschen. Ein Vortrag auf Veranlassung des Hülfvereins für das Germanische National-Museum zu Nürnberg gehalten. gr. 8. Geh. 10 S $\text{fl}$ .

**Waagen, G. F.**, die Cartons von Raphael in besonderer Beziehung auf die nach denselben gewirkten Teppiche in der Rotunde des königlichen Museums zu Berlin. 8. Geh. 5 S $\text{fl}$ .

Ein Beitrag zur Kunstgeschichte aus der Feder des durch seine kunstgeschichtlichen Schriften bekannten Directors der hiesigen Gemäldegallerie des k. Museums.

Ich bitte nach Bedarf zu verlangen, da ich unverlangt nichts versende.

Berlin, im October 1860.

**E. H. Schroeder's Verlag.**

[16564.] Leipzig, den 10. October 1860.  
In kurzem erscheint in meinem Verlage:

**Siciliana.**

Wanderungen in Neapel und Sicilien von Ferdinand Gregorovius.

Preis ca. 1½ M $\text{fl}$ .

Ich mache Sie auf diese interessante Erscheinung im voraus schon aufmerksam. Der geistreiche Verfasser, mit den sizilischen Verhältnissen genau vertraut, entwirft in diesem Werk eine interessante Schilderung von Land und Leuten, von neapolitanischen und sizilianischen Zuständen, die für die Gegenwart von doppelter Wichtigkeit sein wird.

Voraussichtlich wird dieses Werk stark verlangt werden, und so wird es mir nicht möglich sein, allen Bestellungen sofort entsprechen zu können; überhaupt kann ich das Werk nur ausnahmsweise à cond. geben, hauptsächlich nur den Handlungen, die gleichzeitig Bestellungen für feste Rechnung machen.

Ich bitte, dies bei Ihren Beschreibungen zu beachten.

**F. A. Brockhaus.**

[16565.] Anfang November erscheint in meinem Verlage:

**Die theologisirende  
Rechts- und Staatslehre.**

Eine historisch - kritische und thetische Untersuchung über die Principien der Rechtswissenschaft und die damit zusammenhängenden philosophischen Disciplinen, mit besonderer Rücksicht auf die

Rechtsansichten Stahl's von

**Christfried Albert Thilo.**

8. 26 Bogen. Eleg. broch. 2¼ M $\text{fl}$  ord., 1½ M $\text{fl}$  netto.

Die Aufgabe dieses Werkes eines unserer ausgezeichneten Denker ist, eben so klar als bündig zu zeigen: wie die moderne Rechts- und Staatslehre vergeblich gegen die Irrthümer des revolutionären Liberalismus und des Communismus ankämpft, indem sie solche Principien aufnimmt, deren consequence Durchführung sie ihren Feinden in die Hände liefern würde. Diejenigen Punkte, worin die conservative Rechtsphilosophie in ihren gegenwärtigen Principien eine durchgreifende Veränderung eintreten lassen muss, sind vornehmlich drei: erstens, die Meinung vom allgemeinen Wesen der Philosophie; zweitens, die Begründung der Ethik überhaupt, und drittens, die des Rechts im Besondern. Dies nachzuweisen ist die Aufgabe der ersten beiden Bücher, während das dritte die richtige Grundlegung der Rechtsphilosophie vorzulegen sucht.

Das ebenso gelehrt wie scharfsinnige Werk ist von höchster Wichtigkeit für Philosophen, Juristen, Staatsmänner und Theologen. Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, den 11. Octbr. 1860.

**Louis Pernitzsch.**

295

[16566.] Nur auf Verlangen.

### Neues Weihnachtsbuch.

Demnächst kommt zur Versendung:  
**Hand-Schatten.**

Eine Reihe neuer und unterhaltender Schattenbilder mittelst der Hand darzustellen.

Nach  
Original-Zeichnungen  
von  
Henry Bursill.

Neue Folge. 12. Geb. Preis 15 S $\text{fl}$ .

Dieses zweite Bändchen des im vorigen Jahre so beifällig aufgenommenen originellen Kinderbuches wird gewiss denselben Anklang finden, wie das erste Bändchen. Die Thatsache, dass ich in meinem eigenen Sortimentsgeschäfte vom ersten Bändchen über 200 Ex. verkauft habe, dürfte den Herren Collegen wohl den besten Beweis liefern, wie lohnend eine Verwendung für diesen anmutigen Scherz ist.

Die im vorigen Jahre von mir versandten Jugendschriften empfehle ich Ihnen gleichfalls zu bester Verwendung:

Bursill, Handschatten, Erstes Bdchn. 15 S $\text{fl}$ . Fröhlich, neue Silhouettenfibel. 22½ S $\text{fl}$ . Kletke, Jakob und sein Vetter. 1 S $\text{fl}$ .

Da ich unverlangt nichts versende, so bitte ich um gefällige Angabe Ihres Bedarfs.  
Berlin, im October 1860.

**E. H. Schroeder's Verlag.**

[16567.] In den nächsten Tagen erscheint:  
Die seuchenartigen

**Krankheiten des Federviehs,**  
besonders der Hühner, Tauben u. c.  
und ihre Heilung.

Nach den bewährtesten Mitteln von Aerzten, Hühnerzüchtern und Liebhabern des Geflügels mitgetheilt und mit eigenen Beobachtungen und Erfahrungen bereichert

von  
Dr. D. Rorth.

Broch. Preis 10 S $\text{fl}$  mit 25%.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, den 10. October 1860.

**Heinrich Müller.**

[16568.] Nichts unverlangt!

Gegen Ende November d. J. erscheinen in meinem Verlage:

### Familien-Skizzen.

**Herr und Kammerdiener.**  
Zwei Jugend-Novellen von Maria Nathusius.

Circa 24 Bogen.

(Zugleich als XI. Band der Gesammelten Schriften von Maria Nathusius.)

Die geehrten Handlungen, welche sich hier von Absatz versprechen, sind ersucht, gefälligst verlangen zu wollen, da ich unverlangt nichts versende.

Halle, den 1. Octbr. 1860.

**Julius Fricke.**

[16569.] Berlin, im October 1860.  
Ich beehe mich Ihnen ergebenst anzugeben, dass in kurzem bei mir zur Versendung kommen:

### Fruchstücke.

Novellen

von  
L. Rellstab.

2 Bände.

Preis beider Bände 2½ S $\text{fl}$  mit 33½ %.

Diese Novellen, eine Dichtungsart, in welcher der Verfasser seit einer Reihe von Jahren einer der Lieblinge des Publikums ist, lassen deutlich erkennen, dass sie der Zeit der frischesten Arbeitskraft des Autors angehören.

Den Lesern werden diese Antheil erweckenden und spannenden Novellen mit ihrer wohlthuenden Mischung von Heiterkeit und Ernst sicher eine willkommene Gabe sein.

### Aus meinem Leben.

Von  
L. Rellstab.

2 Bände.

Preis beider Bände 2½ S $\text{fl}$  mit 33½ %.

Der Verfasser legt hier dem Leser Nachrichten aus seinem Leben vor. Es kann kein Zweifel unterworfen sein, dass Jemand, der einen so bedeutenden Wirkungskreis gewonnen, der in der Kunst mit allen grossen Männern, Jean Paul, Tieck, Goethe, Beethoven, Liszt, Meyerbeer vielfach verkehrt hat, die anziehendsten Erinnerungen besitzt; grosser Momente der Zeit, wie z. B. die Kriege von 1806 und 1813 nicht zu gedenken. — Er legt diese hier mit der an ihm bekannten Wahrheitsliebe nieder. Sie werden daher ein wahres Interesse erwecken, selbst wenn man die anziehende Gewalt der Selbstbiographie nicht in Anschlag brächte.

Um Ihre freundliche Verwendung in erhöhtem Maasse beanspruchen zu dürfen, erlaube ich mir Ihnen mit der Offerte entgegenzukommen: diese beiden Werke, soweit sie vor ihrem Erscheinen gegen „baar“ bestellt werden, mit 40% zu expedieren; später werde ich dieselben nur mit 33½ % geben.

Eine Verletzung Ihres Interesses durch Herabsetzung der von vorn herein billig gestellten Preise haben Sie bei mir nicht zu fürchten.

Auch diese Unternehmung Ihrem gütigen Wohlwollen empfehlend, verharre ich hochachtungsvoll

**I. Guttentag.**

[16570.] Unter der Presse:

### Handbuch

### der medicinischen Polizei

von  
Dr. W. Häckermann,

prakt. Arzt, Kreis-Physikus u. Privat-Docent an der Universität Greifswald.

Circa 25 Bogen. Preis ca. 1 S $\text{fl}$  15 S $\text{fl}$ .

Die Form, in welcher dies Buch abgefasst wird, es nicht allein jedem Arzt, sondern auch den Behörden brauchbar erscheinen lassen, ja selbst jedem, der sich für das öffentliche Wohl und die Gesundheitspflege interessirt.

Berlin, den 5. Octbr. 1860.

**Ferdinand Schneider.**

[16571.] Im Laufe dieses Monats erscheint in meinem Verlage und wird nur auf Verlangen gesandt:

### Sammlung architektonischer Entwürfe

zu  
öffentlichen und Privat-Gebäuden  
in 120 Blättern.

Von  
F. W. Holz,  
Baumeister.

Vollständig in 6 Lieferungen.

1. Liefg. (20 Blätter). 4 S $\text{fl}$  mit 25%, baar  
33½ %.

Vermehrte Reichhaltigkeit, grösserer Maassstab und erweiterte Ausführung der Architektur unterscheiden diese Sammlung von den bereits in 5. Auflage erscheinenden

**Entwürfen zu Land- und Stadt-Gebäuden**, wovon demnächst die 12. Lieferung (6 Tafeln in Farbendruck, 2 S $\text{fl}$ ) ausgegeben wird. Zur Vermeidung von Verwechslungen wolle man auf die Verschiedenheit des Preises, sowie auf den Umstand achten, dass das neue Unternehmen keine farbigen Blätter enthält. Wie sehr der Autor zur Herausgabe derartiger Werke berufen ist, haben seine allseitig bekannten früheren Arbeiten bewiesen; auch spricht dafür die Thatsache, dass der selbe an der königl. Bau-Akademie zu Berlin seit 30 Jahren als Lehrer der Baukunst wirkt und somit die günstigste Gelegenheit hatte, das reichhaltigste Material zu diesem Zweige der Bauwissenschaft zu sammeln.

Das Vorwort zu obigem Werke, sowie die Unterschriften der Tafeln sind in deutscher und französischer Sprache beigegeben.

Berlin, im October 1860.

**Theobald Grieben.**

### Übersetzungs-Anzeigen.

[16572.] Berlin, den 30. September 1860.

Demnächst erscheint in unserm Verlage:

### Die Schöpfungsgeschichte und die Wissenschaft

von

Paul von Jouvenel.

Aus dem Französischen.

Mit einer Vorrede vom Prof. Rossmässler.

Erster Theil:

### Die Anfänge der Welt.

8. 20 Bogen, nebst 6 Kupferstafeln.  
Preis: 1 S $\text{fl}$ .

Zweiter Theil:

### Das Leben.

8. 20 Bogen, nebst 4 Kupferstafeln.  
Preis: 1 S $\text{fl}$ .

Wir bieten hier dem deutschen Publikum die Uebersetzung eines Werkes, das nicht verfehlt wird, grosses Aufsehen zu erregen und in den mannichfachsten Kreisen Belehrung zu verbreiten. Wir sind in der Lage, uns die eigene Empfehlung dieses Werkes ersparen zu können, indem wir auf den nachfolgenden Auszug aus einer Beurtheilung des Originals

hinweisen, welche in dem „Deutschen Museum“ von Robert Prutz (Nr. 44, 27. October 1859) sich befindet. Es heisst daselbst:

„Herr Paul de Jouvencel ist ein französischer Flüchtling, der wegen Pressvergehens seit Jahren das Weite suchen musste und der im Gebiete der Wälder in Deutsch-Luxemburg ein ruhiges Asyl fand, das er nur zuweilen behufs der naturhistorischen Sammlungen und der Bibliotheken mit der belgischen Hauptstadt vertauschte. Von Haus aus auf ein Talent der Beobachtung angewiesen, das ihn schon während seiner medicinischen Studien zu Zweifel und Selbstdenken geführt hatte, im Exil über die tiefen Ursachen des Schiffsbruchs von 1848 und 1857 nachdenkend, fand er, dass das französische Volk viel zu unwissend zur Freiheit sei, dass sein ganzer Unterricht entweder direct zur Verdummung ausschlage oder doch nur Fragmente der Erkenntniss verbreite, welche lediglich zur Verwirrung, zur Unsicherheit und zur Zweiflung führen könnten. Ganz besonders fiel ihm der ärmliche und erbärmliche Bildungszustand des weiblichen Geschlechts seiner Nation schwer auf die Seele, und wiederum sagte er sich, dass ein so mächtig influirendes Element, das selbst zwischen Rohheit und Ueber-spannung, zwischen Ignoranz und krankhafter Verbildung schwanke, nun und nimmermehr eine freie Generation verbürge.“

„Herr de Jouvencel nahm daher seine Naturstudien abermals vor, mit der töblichen Absicht, auf einer und derselben fortlaufenden Basis die materielle und die moralische Entwicklung des planetarischen Lebens zu errichten, dieselben Grundgesetze als in der äussern Natur, wie im Geschichtsleben wirksam aufzuweisen und in möglichster Klarheit darzustellen. Der Weg war lang und mühsam, aber der grosse Gedanke und die belohnende Aussicht auf den sittlichen Lohn der Selbstbefriedigung hielten unsren Exul in dem kleinen Vianden aufrecht. Das erste Buch über „Die Anfänge der Welt“ erschien im vorigen Jahre; es enthält außer einer allerliebsten Einleitung über die Unterrichtsbedürfnisse der Frauen und Mädchen die elementarische Erörterung über Gesetze und Kräfte in der Natur, eine Entwicklung der Begriffe von Zeit und Raum, von Materie, Substanz und Körper, von Atomen und Molekülen; sodann das Gesetz der Gravitation und die Grundlinien der Astronomie; hierauf das Allgemeine der Physik bis zum Magnetismus und zur Elektricität, endlich die Chemie im Ueberblick, nebst einer Besprechung der Weltbildungstheorien von Buffon und Laplace.“

Wir müssen gestehen, dass diese Abschnitte methodischer und doch klarer abgefasst sind, als in unsren Schulbüchern, dass namentlich die Exempel zum Theil vortrefflich gewählt wurden und dass die Kosmogonie bei Jouvencel jedenfalls einer grossern Masse von Lesern zugänglich ist, als bei Burmeister und dem anonymen von Karl Vogt übersetzten Engländer. Sehr deutliche Linearzeichnungen am Ende des Buchs erläutern die vorgetragene Geometrie und Physik, sowie die Körperlehre bis zur Krystallisation bestens.

„Von ganz anderer Wichtigkeit ist aber der zweite Band, betitelt: „Das Leben“; hier möchten wohl nicht bloss Frauen und Mädchen Belehrung schöpfen, und was die Klar-

heit betrifft, so könnten, ganz abgesehen von der Stichhaltigkeit dieser oder jener Hypothese, vielleicht hochgelehrte Häupter bei dem eleganten Franzosen in die Lehre gehen. „Das Leben“ enthält eine vollständige Analyse der Pflanzen- und Thierwelt in ihrer Entstehung und Aufbildung; keineswegs eine Flora und Fauna, wohl aber die analytische Einleitung zur Halle der Botanik und Zoologie. Gar manche wissenschaftliche Vorurtheile — denn auch der Naturalismus hat seine Dogmen und Unfehlbarkeiten — werden schungslos zerstört, und wenn die Resultate nicht beständig als fertige Gerichte servirt werden, so erachten wir auch das für einen Vorzug, da der Leser nach Maassgabe seiner Fähigkeit zum Selbstforschen und Selbstsystematisiren herangebildet werden.“

Auch wir unsererseits haben alles gethan, um die deutsche Uebersetzung würdig erscheinen zu lassen, und die Vorrede, welche Herr Professor Rossmaßler die Güte hatte, zur Einführung dieses Werkes in die deutsche Literatur zu verfassen, wird gewiss von Jedermann mit Interesse gelesen werden.

Den Preis dieses Werkes haben wir möglichst niedrig auf 1 ₣ ord. pro Band, der jeder ein in sich selbstständiges Ganzes bildet und einzeln geliefert wird, festgesetzt, von welchen wir Ihnen

33½ % in Rechnung und 40 % bei Baarbezug

gewähren.

Für Inserate und Recensionen in den gelesnenen Zeitungen und Journalen werden wir in umfassender Weise Sorge tragen und sind uns hierauf bezügliche Offerten stets willkommen.

Bei der hohen Bedeutung dieses Werkes für die Naturwissenschaften und dem Aufsehen, welches dasselbe in den betreffenden Kreisen verursachen wird, ist der Absatz desselben wohl ein gesicherter, und bitten wir um baldige Angabe Ihres Bedarfs, da wir unverlangt nichts versenden.

Mit vorzüglicher Hochachtung  
Hasselberg'sche Verlagsbuchdr.

## Angebotene Bücher u. s. w.

[16573.] G. Berger in Süßen offeriert:  
6 Fränkel, Stufenleiter. 1. Curs. 4. Aufl.  
à 1½ Sgr.

6 — Anthol. franz. Prosaisten. 2. Curs. 4.  
Aufl. Geb. à 5 Sgr.

7 Oltrogge, Lesebuch. Elementarcurs. 4. Aufl.  
Geb. à 6 Sgr.

[16574.] Ferd. Griem in Haderseleben offeriert und sieht ges. Geboten entgegen:

1 Rotteck u. Welcker, Staatslexikon. 1. Aufl.  
Eplt. (Die 4 ersten Bände sind gebunden.)

[16575.] Ich bin im Besitz einiger Exemplare von:

Bademecum des Pharmaceuten. Würzburg  
1859. Broch. Neu.

und offeriere solche à Eplt. anstatt zu 3 ₣ zu  
1 ₣ 10 Sgr baar.

Carl Doeberiner in Jena.

[16576.] G. Stangel in Leipzig offeriert und sieht Geboten entgegen:

Petermann, geogr. Mitteln. Jahrg. 1855—  
1859. Ppbde. m. T. Neu. — Kirchhoff, Hand-  
buch f. Landwirths. 4. Aufl. Hblnwdbd. —  
Illustr. Welt f. 1859. Hblnwdbd. — Famili-  
en-Journal. 7. u. 8. Bd. Gzlnwdbd. —  
Famil.-Journal. Nr. 267—331. (11—13  
Bd.) — Buch der Liebe. 5. Aufl. Eleg. geb.  
Neu. — Genthe, Dichtungen d. Mittelal-  
ters. 3 Hblfrzbde. — Sophien's Reise von  
Memel nach Sachsen. 6 Ppbde. Lpzg. 1778.  
— Rottdeck's Weltgeschichte. 10. Aufl. 9  
Ppbde. — Scott, Walter, Leben Napoleon's.  
Eplt. Stuttg. 1827. Ppbde. — Steffens,  
Religionsphilosophie. 2 Ppbde. — Couard,  
Perikopen. 2. Aufl. 4 Ppbde. — Stauden-  
meyer, Pred. üb. freie Lette. Jahrg. 1851. u.  
1852. Ppbde. — Gfrörer, Kirchengeschichte.  
I—IV. 1. Abth. Ppbde. — Scheidler, Hode-  
getik. 3. Aufl. Ppbde. — Pascal's sämmtl.  
Schriften. 2 Ppbde. — Harles, Sonntags-  
weihe. 1—4. Bd. Ppbde. — Der Pilger aus  
Sachsen. Jahrg. 1857. u. 1858. Ppbde. —  
de Wette, Sittenlehre. 3 Hblfrzbde. Berlin  
1819. — Lücke, Commentar über Johannes.  
2. Aufl. 3 Hblfrzbde. — Humboldt, Briefe  
an eine Freundin. 4. Aufl. 2 Gzlnwdbde. —  
Kraft, deutsch-latein. Lexikon. 4. Aufl. 2 Bde.  
Eleg. geb. Neu. — Goethe's Werke. 40  
Ppbde. 16. Stuttg. 1830. — Tittmann,  
über Schönheit u. Kunst. Berl. 1841. Hbl-  
frzbde. — Bibel in poln. Sprache. Mit Kupf.  
2 Bde. Lpzg. 1858. Broch. — Marheineke,  
Symbolik. Ppbde. m. T. — Illustr. Zeitung.  
Jahrg. 1853—57. Eleg. geb. Wie neu;  
— do. Jahrg. 1857. u. 1858. in Nrn. Un-  
gelesen.

[16577.] Die Mayrische Buchb. in Salzburg  
offeriert:

5 Heyse, Leitfaden. 19. Aufl. In Lwd.-R. geb.

7 Püsch, Grundriss f. mittl. Cl. I. 10. Aufl. Roh.

1 — do. In Lwd.-R. geb.

4 — do. II. 9. Aufl. In Lwd.-R. geb.

2 — do. III. 8. Aufl. Roh.

8 — do. 7. Aufl. In Lwd.-R. geb.

[16578.] Die Fokke'sche Buchb. in Aschers-  
leben offeriert aus ihrem Journalzirkel, gut  
erhalten, für 1859 u. 1860 bis ca. 3 Monate  
nach Erscheinen:

Ausland. — Europa. — Gartenlaube. —  
Grenzboten. — Allgem. Modenzeitung. —  
Morgenblatt.

Für 1860:

Flied. Blätter. — Famili.-Journal. — Aus-  
der Fremde. — Ueber Land u. Meer. — Guß-  
kow's Unterhaltungen. — Victoria. — Il-  
lustr. Zeitung. — Literat. Centralblatt. —  
Evang. Kirchenzg. — Neue ev. Kirchenzg.  
— Theol. Literaturblatt. — Deutsche Zei-  
tschrift für christl. Wissenschaft. — Protest.  
Monatsblätter, v. Gelzer. — Schulblatt der  
Provinz Brandenburg.

[16579.] **Brückner & Nenner** in Meiningen offerieren in neuen Exemplaren:

- 1 Leonhard, Geologie. 5 Bde. Text u. 1 Bd. Abbildungen. Stuttgart 1836. (15¾ fl.)
- 2 Barbeau, Causeries. Mainz. Broch.
- 4 Bigot, Guide de la conversation. Hallberger. Broch.
- 4 Boileau, a key to german language. 4. Aufl. Jügel. Cart.
- 2 — do. 2. Aufl.
- 9 Bonnell, Uebungsbuch. 4. Aufl. Enslin. Broch.
- 4 Brandon, Vorschule. 1. 2. Aufl. Teubner. Broch.
- 3 — do. II. 1. Aufl. Teubner. Broch.
- 2 Favre, Handbuch d. franz. Sprache. Kessmann.
- 3 Hirzel, franz. Grammatik. 7. Aufl. Geb.
- 4 Jacobs, Elementarbuch d. griech. Sprache. I. 14. Aufl. Geb.
- 4 — Elementarbuch d. latein. Sprache. II. 10. Aufl.
- 5 Johnson, Rasselas. Schmidt. Broch.
- 9 Kries, Naturlehre. 8. Aufl. Geb.
- 3 Küchner, griech. Schulgrammatik. 3. Aufl. Geb.
- 1 — latein. Schulgrammatik. 2. Aufl. Geb.
- 3 — do. 3. Aufl. Geb.
- 4 Monicke, Selection. Fr. Fleischer.
- 4 Pischon, Leitfaden. 9. Aufl.
- 2 — do. 6. Aufl.
- 8 Ponge, Gespräche. 3. Aufl. Amelang.

[16580.] **Brückner & Nenner** in Meiningen offerieren:

- 1 Neander, Kirchengeschichte. 3. Aufl. Broch.
- 1 Herzog, Realencyklopädie. Bd. II. 2. III. 1. u. 2. IV. 1. u. 2. Broch.
- 1 Behse, Gesch. d. El. Höfe. Bd. 8. Broch.
- 1 Blanc, Handbuch d. Wissenswürdigkeiten. 7. Aufl. Heft 1—8. Broch.
- 1 Weber, Beda, Lieder a. Tirol. 1842. Broch.
- 1 Willkomm, Banco. 2. Bd. Broch.
- 1 Mühlbach, Kaiser Joseph. 4. Bd. 1856. Broch.
- 1 Gesenius, Lexicon hebraicum et chaldaicum. Leipzig 1847. Eleg. Hlbfzhd. Neu.

[16581.] Die **Kesselring'sche Hofbuchhdlg.** in Hildburghausen offeriert und sieht ges. Angeboten entgegen:

- 1 Meyer's (großes) Conversationslexikon. Cplt. mit Supplementen. Geb. Gut erhalten.

[16582.] **Gustav Poenicker** in Leipzig offeriert und sieht Geboten entgegen:

- 1 Humboldt, Kosmos. Clasf.-Ausgabe. 4 Hlbfzhd. Ganz neu.
- 1 — Ansichten d. Natur. Cl.-Ausg. 1 Bd.
- 1 Iffland's Werke. Cl.-Ausg. 5 Bde.
- 1 Houwald's Werke. Cl.-Ausg. 5 Bde.

[16583.] **Trübner & Co.** in London offerieren:

- 14 Heine, vermischt Schriften.
- 1 — Salon.

[16584.] Die **J. H. Henzer'sche Buchhdlg.** in Neuwied offeriert und sieht Geboten entgegen:

- 27 Köhler, Oberst, Leitfaden für den theoretischen Unterricht des Infanteristen.

[16585.] Wichtige Preismäßigung!

Schlemm's Operationsübungen am Cadaver. 3. Aufl. 1854. Geb. (1½ fl no.) Neu. liefere ich bis auf weiteres mit 17½ fl netto baar franco Leipzig und gebe 7/8 Explre.

Eduard Goek in Berlin.

## Gesuchte Bücher u. s. w.

[16586.] **G. Mertens** in Berlin sucht wohlfeil:

- 1 Hinschius, jurist. Wochenschrift. Bd. 1. —
- 1 Chaudon et Delandine, Dict. histor. Vol. 9. —
- 1 Schellen, electr. Telegraph. —
- 1 Braun & Theobald, Statistik d. deutschen Gymnasien. 2 Bde. —
- 1 Honorii Arigoni numismata. 4 Vol. Fol. Tarvisii 1741—59. —
- 1 Hetsch, Perspective. —
- 1 Rambach, vaterländ. histor. Tagebuch auf alle Tage. —
- 1 Schoppe, A., Florindo u. Corallina. —
- 1 Lang, Ritter v., Memoiren. —
- 1 Gracian, Leitstern z. Communion. 1738. —
- 1 Gallus, brandenburg. Gesch. Bd. 5.

[16587.] **J. Bensheimer** in Mannheim sucht:

- 1 Collect. de compos. célèbres, arrangées pour le Pianoforte à quatre mains, musique de L. van Beethoven. Hamb., Cranz. Cah. I. Trois sonates. Oeuv. 12. Nur die 3. Sonate in Es.
- Cah. II. Deux sonates. Oeuv. 14. in E u. G. „ III. Sonate. Oeuv. 17.
- „ IV. Grand septuor. Oeuv. 20.
- „ VIII. Trois sonates. Oeuv. 31. Die 3. Sonate in Es.
- Cah. XXI. Sonate. Oeuv. 23. in Amoll.

[16588.] **M. Aronsohn's** Buchh. in Bromberg sucht und sieht Geboten entgegen:

- Erhard, Geschichte d. Wiederaufblühens wissenschaftlicher Bildung. 3 Bde. Magdeburg 1827—32. — Leo, Geschichte der italien. Staaten. 5. Thl. — Shakespeare's Werke. Bill. Ausg. Cplt. — Journal pour tous. Diverse Jahrgänge bis incl. 1859. — Tredelenburg, Elementa logices Aristotelae. — Wildermuth, Heimkehr. — Kavanagh, Rachel Gray. — Young, Dyvenor Terrasse. — Diverse englische Werke belletristischen Inhalts.

[16589.] **Henry & Cohen** in Bonn suchen: Winterfeld, der evangel. Kirchengesang. 3 Bde. 4.

Dirksen, Bruchstücke aus den Schriften römischer Juristen.

[16590.] **J. J. Heine** in Posen sucht und sieht Geboten entgegen:

Kleine und große Kupferstiche von Chodowiecki.

[16591.] Die **Denerlich'sche Buchh.** in Göttlingen sucht antiquarisch und erbittet Geboten:

- 1 Anthologia graeca etc., ed. Brunck. 13 Tom. 1794—1814.

1 — do., ed. de Bosch. Cplt. 1795—1822.

1 — do., ed. Jacobs. Cplt. 1813—17.

1 Athenaeus, ed. Schweighäuser. 14 Tom. 1801—7.

1 Horatius, ed. Bentlejus. 4. London 1711.

1 — ed. Bentlejus. 4. Amsterdam 1713 od. 1728.

1 Terentius, ed. Bentlejus. 4. Cambridge 1726.

1 — ed. Bentlejus. 4. Amsterdam 1727.

1 Ellendt, Lexicon Sophocleum.

1 Ast, Lexicon Platonicum.

1 Orphica, ed. G. Hermann.

1 Stephanus, Thesaurus graecae linguae etc.

1 Niebuhr, Briefe an einen jungen Philologen.

[16592.] **H. Beckhold** in Frankfurt a. M. sucht in der Clasfikerausgabe:

Humboldt's Kosmos.

— Ansichten der Natur.

Homer's Werke, v. Voß.

Simrock, Nibelungen; Gudrun; kleines Heldendenbuch.

[16593.] **Ernst Knipper jun.** in Hannover sucht billig und bittet um Geboten:

- 1 Aus der Natur. 10—12. Bd. —

1 Freitag, Bilder a. d. deutschen Vergangenheit.

1 u. 2. Bd. —

1 Ranke, englische Geschichte.

1 Bd. —

1 Liebig, J. v., chemische Briefe.

4. Aufl. —

1 Blum, Theater. 3. u. 4. Bd. —

1 Lewald, die Kammerjungfer. I. ap. —

1 Beneke, physiologische Vorträge. 2 Bde.

— Fischer, M., Katechismus in Fragen

u. Antworten. —

1 Spener's, Dr., kurze Katechismus-Predigten. Frankf. 1711. —

1 Knebel, J. Chr., Katechismus. 10. Aufl.

— Le Tellier, franz. Grammatik. Neueste Auflage.

[16594.] Die **Netz'sche Buchh.** in Leipzig sucht und bittet um Preisangabe:

Bischof, G., Lehrbuch der chemischen und physikal. Geologie. I. Bd. oder I. Bd. 2. Abth.

[16595.] **Carl Danz** in Berlin sucht:

- 1 Scheff, die heiligen Evangelien, übersetzt und erklärt. 3 Bde. München.

1 Coutelle, Pharus. Broch. od. geb.

1 Moriz, mytholog. Handlexikon. Berlin 1798.

1 — mytholog. Wörterbuch, fortgesetzt von Schmidt. 2 Bde. Berlin 1798.

1 Marlow, Faust.

[16596.] **Meier & Brünner** in Hamburg suchen gebraucht, aber gut erhalten:

- 1 Whistling, Handbuch der musikal. Literatur, bearb. von Hofmeister. (1845.) Mit oder ohne Ergänzungsband von 1852.

- [16597.] Ferdinand Hirt's königl. Univ.-Buchb. in Breslau sucht unter vorheriger Preisangezeige:
- 1 Astor, die Gefechte u. Schlachten bei Leipzig 1813. Mit Plänen. 2 Thle.
  - 1 — Kriegsereignisse in u. um Dresden 1814.
  - 1 Genzken, Festpredigten.
  - 1 Rieger, Casualpredigten. Stuttg. 1755.
  - 1 Luthardt, das johanneische Evangelium. 2 Abthlgn.
  - 1 Neander, d. heilige Chrysostomus.
  - 1 Schlottmann, das Buch Hiob.
- 
- [16598.] Georg Wachsmuth in Dresden sucht:
- 1 Weber, Deutschland od. Briefe eines in Deutschl. reisenden Deutschen. Stuttg. 1834.
  1. Bd. — 1 Cooper, Werke. Stuttg., Hoffmann. — 1 Scott, Werke. Stuttg., Hoffmann. — 1 Boz, Werke. Leipz., Weber. — 1 Marryat. — 1 James. — 1 Hinrichs' Verzeichniß 1858. u. 1859. — 1 Holtei, Vagabunden.
- 
- [16599.] Wilh. Jowien in Hamburg sucht und sieht Offerten entgegen:
- Kock, P. de, Liebhaber des Mondes. Hartleben. 3—5. Bd.
  - Cetisette. Hartleben. 1. u. 2. Bd.
  - Eine Emanzipirte. L., Liter. Museum. 2. Bd.
  - Leichtsinnige. Bresl., Berl.-Ept. 2. Bd.
  - der zaghafte Liebhaber. Lpz., Liter. Mus. 1. u. 2. Bd.
  - der Literat. Braunschw., Meyer. 1. Bd.
  - das hübsche Mädchen aus der Vorstadt. Braunschw., Meyer. 1. Bd.
  - Carotin.
  - Freund Piffard.
  - der Barbier von Paris. Bd. 1—4.
  - Heirathscandidat.
  - die Jungfrau von Belleville.
  - Hackländer, Ueber Land u. Meer. Bd. 1. u. 2.
  - Marryat, Königs-Eigen. Ept.
  - Der Hirschpark oder Serail Ludwig XV. Altenburg 1834. 3. Bd.
  - Gedenke mein 1858.
  - Dumas, Mémoires d'un médecin. 1851, Lebègue. Vol. X.
  - Scherr, Michel. Bd. 1.
  - Meissner, Sansara. (Ausg. in 4 Bdn.) Bd. 1. Cornelius 1860.
- 
- [16600.] Die Stiller'sche Hofbuchb. in Rostock sucht:
- 1 Bielliebchen. Taschenbuch für 1860.
- 
- [16601.] F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:
- 1 Wilkins, quinque libri Moysis in lingua aegyptiaca. London 1731.
- 
- [16602.] Die Stiller'sche Hofbuchb. (Didier Otto) in Schwerin sucht:
- 1 Zeitschrift f. Civilrecht u. Proceß. Jahrg. III—XX. (der ersten Folge).
- 
- [16603.] Perthes-Besser & Manke in Hamburg suchen fogleich, aber sehr billig, und sehen Offerten entgegen:
- 1 Rossmäßler, Iconographie der Lands- und Süßwassermollusken Europas. Eplt. Colorirt.
  - 1 — do. Schwarz.
- 
- [16604.] Graz & Gerlach in Freiberg suchen:
- 1 Breithaupt, Mineralogie. 1. Bd. od. eplt.
- 
- [16605.] Die Carl Vincent'sche Buchb. in Prenzlau sucht billig unter vorheriger Preisangezeige:
- 1 Cicero, de officiis, ed. Beier. Cplt.
- 
- [16606.] Die Seyffardt'sche Buchb. in Amsterdam sucht:
- 1 Baur, Paulus der Apostel. (Fehlt.)
  - 1 Archiv für Ophthalmologie. Bd. 1—4.
  - 1 Jäger, große Schriftskalen. (Fehlt.)
  - 1 Nordtsch. Jugendzeitung, hrsg. v. Fabricius, 1858. Nr. 1. 2. 4. 5. 6. 37. 38. 39. 40. 41. 48. 1859. Nr. 6. 10. 14. 18.
  - 1 Beschreibung des Festes auf der Wartburg. Gedr. in Deutschland 1818.
  - 1 Beschreibung des großen Burschenfestes auf der Wartburg bei Eisenach am 18. u. 19. des Siegesmondes 1817, nebst Reden und Liedern. Gedr. in diesem Jahre.
  - 1 Garové, Rede an die am 19. Octbr. 1817 auf der Wartburg versammelten deutschen Burschen.
  - 1 Rechtfertigung des Professor Fries gegen die Anklagen, welche gegen ihn wegen Theilnahme am Wartburgfeste erhoben worden sind. Jena 1818.
  - 1 Augustini, Antonii, dissertatio de Patmo Lutheri. Halae 1696.
  - 1 Köhler, Chr., Luther auf der Wartburg. 1798.
- 
- [16607.] N. J. Gumpert's Buchb. in Gothenburg sucht:
- 1 Steinhofe, tägliche Nahrung des Gläubens aus der Erkenntniß Jesu Christi, nach Schriftstellen aus dem Leben und Wandel Jesu auf Erden, hrsg. vom Hofpred. N. J. Jäneke. 1764.
- 
- [16608.] Ed. Kauffler in Landau sucht neu: Geschichte der Kriege in Europa seit dem Jahre 1792, als Folgen der Staatsveränderung in Frankreich unter Ludwig XVI. Mit 76 Plänen u. Karten. 15 Bde. in 23 Thln. 1827—33.
- 
- [16609.] Fr. Schaeffer & Co. in Landsberg suchen:
- 1 Corpus scriptorum historiae Byzantinae.
  - 1 Nißsch, Anmerkungen zu Homer's Odyssee. 1. ap. oder eplt.
  - 1 Mitscherlich, Lehrbuch d. Chemie. I.
- 
- [16610.] Albert Heine in Cottbus sucht billig:
- 1 Stöckhardt, die Schule der Chemie.
- 
- [16611.] Rud. Hartmann in Leipzig sucht:
- 1 Arnold, Beobachtungen über die Natur d. Wahnsinnes. Leipzig 1784.
- 
- [16612.] Die Schletter'sche Buchhdg. (H. Skutsch) in Breslau sucht:
- 1 Müller, Joh., phantastische Gesichterscheinung.
  - 1 Berge, Schmetterlingsbuch. (Aeltere Aufl. Billig.)
  - 1 — Räuberbuch.
  - 1 Oken, Naturgeschichte. Mit Atlas. Eplt.
- 
- [16613.] F. C. Janssen in Dresden sucht:
- 1 Magnus, Aufgaben der analyt. Geometrie. 2 Bde.
  - 1 Becker, Brücken- u. Wasserbaukunde.
- 
- [16614.] J. G. Mittler in Leipzig sucht:
- 1 Gottsched, nöthiger Vorrath zur Geschichte der deutschen Schaubühne. 2 Thle. u. Nachlese. Leipzig 1757.
- 
- [16615.] A. Baedeker in Rotterdam sucht: Wallerius, Systemamineralogie. 2 Vol. Holm 1772.
- Werner, von den äußerlichen Kennzeichen d. Fossilien. Leipzig 1774.
- 
- [16616.] J. Grusemann in Sagan sucht:
- 100—200 Lose zur Schiller-Lotterie. (Offerten, wenn auch ohne Freilose, erbitte direct.)
  - 1 Humboldt, Kosmos. Clasf.-Ausg.
  - 1 Erhardt, Presbyterologie.
- 
- [16617.] Die Aue'sche Buchb. (Moritz Aue) in Dessau sucht unter vorheriger Preisangezeige:
- 1 Hayne, getreue Darst. u. Beschreib. d. in d. Arzneikunde gebräuchl. Gewächse. Leipz. 1833, Hofmeister. 12. Bd.
  - 2 Deutsche Clasfiker. (Gotta-Göschen.) Lfg. 1—251.
- 
- [16618.] Carl Meyer's Buchb. in Berlin sucht:
- 1 Matorp, Kehler und Rink, Choralbuch für evang. Kirchen. (Essen 1836, Baedeker.)
  - 1 Müller, D., Bürger, ein deutsches Dichterleben.
- 
- [16619.] Weiser in Berlin sucht:
- 1 Volksbibliothek. Neue Folge. Lfg. 6. 8. 12. 32—35. 38. 39. 45. 48—53. 72. 73. 76.
  - 2 — do. Lfg. 5. 36. 37. 44.
  - 3 — do. Lfg. 40. u. 41.
- 
- [16620.] Wilh. Greven in Köln sucht billig:
- 1 Rotteck u. Welcker, Staatslexikon. 2. Aufl. Eplt.
- 
- [16621.] C. A. Koch's Verlag in Greifswald sucht und bittet um Offerten:
- 1 Latomia VII. VIII. IX. XII. I. XIV. 1. u. ff.

- [16622.] **R. W. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:  
1 Lamartine, Gesch. d. Girondisten. (Leipzig., Brockhaus.)  
1 — Gesch. d. Restauration.  
1 Magazin f. Thierheilkunde, von Gurlt u. Hertwig, 1835—58.  
1 Schleussner, novus thesaurus in LXX. et in Nov. Testam.  
1 Simon, Onomasticon Vet. et Novi Test. 4. Halae 1741—61.  
1 Lüden, Gesch. d. deutschen Volkes. 5. Bd. apart.

[16623.] **Friedr. Heerdegen** in Nürnberg sucht:  
Müller, Commerce du globe. — Herzog, Encyclopädie. — Burk, evangelische Pastoraltheologie; — Spiegel edler Pfarrfrauen. — Schiller, sämmtl. Werke. Stuttg. u. Tübingen 1822—26. Bd. 2. 3. u. 8. in 2 Erpl. — Sternberg, v., braune Märchen. Bremen 1850. — Wrede, Darstellung der Differential- u. Integral-Rechnung. 4. Königsberg 1818. — Leslie, Jean, Psalms.

- [16624.] Die Jos. Vindauer'sche Buchh. in München sucht:  
1 Corn. Nepos, von Dähne. 2. Aufl.  
1 Jäger, deutsche Säzlehre.

[16625.] **Paul Halm** in Würzburg sucht folgende Taschenbücher:  
Minerva 1830. u. 32. — Aurora 1853. 54. 55. — Vesta 1832. 34. 36. — Vielliebchen 1859. 60. — Cornelia 1848. — Gedenke mein 1832—35. 37. 43. 45. 46. 47.

[16626.] **Paul H. Jünger** in Leipzig sucht unter vorhergehender Preisangabe:  
Bötticher, Andeutgn. üb. d. Heil. u. Profane in d. Baukst. d. Hellenen; — d. Princ. d. hellen. u. germ. Bauweise; — Schinkel u. s. baukunstl. Vermächtniss. — Ebbekam, üb. d. Gräber- u. Tempelbau d. alt. Aegypt. — Graffunder, üb. Kunst. — Kirchengeräth., hrsg. v. Berlin. Verein f. rel. Kunst. — Kugler, Vorlesungen üb. d. Syst. d. Kirchenbaues. 2. Aufl.; — üb. Anstalten u. Einrichtgn. j. Förderg. d. bild. Kunst; — üb. d. Polychromie; — Vorlesg. üb. d. hist. Mus. zu Versailles; — Schinkel, e. Charakteristik. — Malberg, Literat. d. Bau- u. Ingenieurwesens. — Quast, Basilika d. Alten; — roman. Dome d. Mittelalters; — üb. Form, Einrichtg. ic. d. ältesten Kirchen; — Entwickl. d. kirchl. Baukst. d. Mittelalters. — Scholten, Auszüge a. d. Baurechngn. d. St. Victorsk. j. Xanten. — Stüler u. Lohde, Stiftsk. j. Werden/Ruhr. — Ahdburg, Klosterk. z. Ridagsboden. — Brecht, Kloster Chorin. — Brit, perspectiv. Studienblatt. 4. Aufl. — Kortüm, d. Silent. Paul. Beschreibg. d. heil. Sophia. — Lohde, Dom von Parenzo. — Mensinger, Comment. z. Zacharias u. Maleachi.

- [16627.] **Gustav Poenicker** in Leipzig sucht und bittet schleunigst um Offeraten:  
1 Knigge, Umgang mit Menschen. 3 Bde. Eine fröhliche Aufl.  
1 Westermann, Monatshefte. Nr. 13. 20. 28. 29. 30.

[16628.] Die Danckwerts'sche Buchhdlg. in Harburg sucht billig:  
1 Schlegel, hannov. Kirchenrecht. 5 Bde.

- [16629.] **Karl Theodor Böcker** in Frankfurt a/M. sucht billig:  
1 Herder, zerstreute Blätter. 6 Bde.

[16630.] **E. Weber** in Bonn sucht:  
1 Bopp, Glossarium sanscritum. Fasc. 1—3.

[16631.] **Léon Saunier** in Stettin sucht billig:  
1 Humboldt, Wilhelm v., Werke.

[16632.] **A. Baedeker** in Rotterdam sucht: Quelle nützlicher Beschäftigungen, z. Vergnügen d. Jugend herausgegeben v. Döring. Bd. 1 2. (Karlsruhe, Müller.)

[16633.] **P. A. Kittler** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Dahlmann, Herodot.  
1 Lepsius, üb. d. ersten ägypt. Gottesdienst.  
1 Welcker, Aeschylische Trilogie.  
1 De Clementis Romani epist. ad Corinthios priore. Lips. 1855.  
1 Longinus, ed. Morus. Weidmann.  
1 Longinus, deutsch v. Schlosser. Ebendas.  
1 Büsching, Magazin f. Gesch. u. Geogr. Russlands. Eplt. Halle.  
1 Winer, Darstellung d. Lehrbegr. d. versch. Kirchenparteien. G. H. Reclam sen.  
1 Erdmann, Geschichte d. Philosophie. I. 1. Leipzig, Vogel.  
1 Drexelius, de aetern. damnat. 1630.  
1 Bopp, Glossarium sanscrit.  
1 Michelet, d. Epiphanie. 1. Gespräch. Nürnberg, Cramer.  
1 Gerber, System d. Privatrechts. Abth. II. Mauke.  
1 Zeitungs-Katalog. 1851 u. ff.

## Burückverlangte Neuigkeiten.

[16634.] Dringend zurück erbitten wir:  
**Deiters**, Untersuchungen über die Lamina spiralis.  
da es uns gänzlich an Exemplaren fehlt.

Bonn, den 10. October 1860.

**Henry & Cohen.**

[16635.] Wir bitten wiederholt um schleunige Rücksendung aller zu remittieren berechtigter Exemplare von:  
**Erlenmeyer's Seelenstörungen**.

Nach dem 30. October nehmen wir auf's bestimmteste nichts mehr zurück.  
Neuwied, den 1. October 1860.

**J. H. Heuser'sche Buchh.**

[16636.] Bitte um Rücksendung! — Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**West, Ch.**, Pathologie und Therapie der Kinderkrankheiten. Aus dem Englischen von Dr. A. Wegner. 3. Aufl.  
bitte ich recht sehr, mir umgehend zurückzuschicken, da mein Vorrath von diesem Artikel gänzlich erschöpft ist.

Ergebnest  
Berlin, im October 1860.

**August Hirschwald.**

[16637.] Schleunigst zurück erbitten wir uns:

**Gerhardt**, Kinderkrankheiten. I.

Ferner wiederholt:

**Quenstedt**, Epochen. 1. Lfg.

Tübingen, im October 1860.

**H. Laupp'sche Buchhdlg.**  
Laupp & Siebeck.

[16638.] Zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare von:

**Meyer, Dr. V.**, homöopathischer Führer etc. 2. Auflage.

Leipzig, im October 1860.

**Eduard Haynel.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebote Stellen.

[16639.] Ein zuverlässiger, strebamer Gehilfe, dem gute Empfehlungen zur Seite stehen, findet bei uns eine angenehme und dauernde Stelle. Solár für's 1. Jahr 140 f und freie Station, später den Leistungen angemessen. Baldiger Eintritt, womöglich zu Anfang November wird aber dringend gewünscht. Briefe erbitten daher direkt baldigst.

**W. Langewiesche's Verlags- u. Sortiments-Buch- u. Kunsth. in Bremen.**

[16640.] **Lehrling gesucht.** — Der Unterzeichnete sucht für seine Buch- und Musikhandlung zum sofortigen Antritt einen Lehrling aus guter Familie.

**Wilhelm Schmid** in Nürnberg.

### Gesuchte Stellen.

[16641.] Ein junger militärfeier Mann, seit 6 Jahren in einer Leipziger Verlagshandlung thätig, sucht in einer andern, gleichviel ob hier oder auswärts, eine Stellung, womöglich für Correspondenz und Buchhaltung, in welchen Fällen er besonders geübt ist. Antritt beliebig. Gef. Anerbietungen unter der Chiſſe M. G. 100. poste restante Leipzig.

[16642.] Für einen gut empfohlenen jungen Mann, welcher seine Lehrzeit in einer lebhaften Sort.-Buchh. der Prov. Sachsen im Octbr. v. J. beendete und daselbst seither als Gehilfe arbeitete, suche ich zum baldigen Antritt eine Stelle.

**Carl Burow** in Querfurt.

[16643.] Ein junger, gebildeter Mann sucht als Volontär in ein Buchhandlungsgeschäft, womöglich in einer Stadt in Mitteleuropa, einzutreten, um sich zu der Uebernahme eines gleichartigen Geschäfts in kürzerer Zeit auszubilden.

Derselbe ist bereit, außer den Unkosten für seinen Unterhalt, auch noch ein angemessenes Honorar zu vergüten.

Gefällige Offerten sind unter der Chiffre H. D. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

## Bermischte Anzeigen.

### Leipziger Bücherauction.

[16644.] Bestimmt am 22. October beginnt die Versteigerung der von den Herren C. Henry Monicke, Dr. J. Heintze in Leipzig und Dr. med. Schuberth in Frankenberg nachgelassenen Bibliotheken, einer Auswahl von Werken aus den nachgelassenen Bibliotheken der Herren Collaborator L. Brandes in Goslar, Geh. Med.-Rath Dr. Klug und Geh. Med.-Rath Dr. Schütz in Berlin und anderer Sammlungen von Büchern aus allen Wissenschaften und Kunstartikeln.

Gefällige Einsendung von Aufträgen, die ich prompt besorgen werde, bitte ich zu beschleunigen.

Gleich nach dieser sehr bedeutenden Auction versende ich einen neuen Auctionskatalog, welcher die reichhaltigen, werthvollen Doubletten der Universitäts-Bibliothek zu Leipzig (incl. der durch Ankauf der Jos. Hammer von Purgstall'schen Bibliothek entstandenen Doubletten) und andere Bücher-Sammlungen enthalten wird, und bitte dieses Verzeichniß verlangen zu wollen.

### H. Hartung.

Universitäts-Proclamator in Leipzig.

[16645.] Von den soeben erschienenen: **Verzeichnissen meines antiquarischen Lagers**

bitte ich zu verlangen:

Nr. XLIII. Theologie, Kirchengeschichte, Orientalia, Philosophie.

Nr. XLIV. Geschichte mit ihren Hilfswissenschaften. (Geographie, Chronologie, Numismatik, Biographik, Cultur- und Sitten geschichte, Reisen etc., Genealogie, Heraldik und Adelsgeschichte.)

Nr. XLV. Naturwissenschaften. Medizin. Reine und angewandte Mathematik, Astronomie, Technologie, Bergbau, Baukunst, Schiffahrtskunde, Forstwissenschaft, Land- und Gartenbau, Bienenzucht etc., Hauswirtschaft, Handelswissenschaft, Pferde- und Jagdbücher.

Nr. XLVI. Literatur- und Kunstgeschichte. Schöne Wissenschaften u. Künste (einschließlich Musik), illustrierte Werke und Kunstdräle.

Nr. XLVII. Classische Philologie und Archäologie. Neulateiner.

**H. Hartung** in Leipzig.

### Antiquarische Kataloge.

[16646.]

Meine neuesten Lager-Verzeichnisse:  
Nr. 84. Geschichte und deren Hilfswissenschaften (1800 Nummern).

Nr. 85. Theologie und Philosophie (1500 Nummern).

versende ich heute nach Schulz' Adressbuch und empfehle dieselben Ihrer bestmöglichen Verwendung. — An meinen bekanntlich äußerst billigen Preisen gewähre ich 12½ %, und bei einem Betrage von über 20,- f. sogar 16½ % Rabatt und liefere alles franco Leipzig.

Bayreuth, den 8. Octbr. 1860.

**Seligsberg'sche Antiquar.**

[16647.] Binnen kurzem erscheint bei mir ein **Verlags- und Partie-Katalog.**

Derselbe enthält lediglich Katholika als: Theologie, Predigten, Jugendschriften, Gebet- und Erbauungsbücher, Heiligen-Bilder und Kunstdräle.

Da ich keine allgem. Versendung beabsichtige, so bitte ich diejenigen Handlungen, die für Katholika Verwendung haben, Ex. desselben nach Bedarf zu verlangen.

Ich gebe 25% und liefere franco Leipzig.  
**G. Baumann** in Goesfeld.

[16648.] Versandt wurde:

**Antiquarisches Verzeichniß 1860.**

Nr. 10. enthaltend:

Geschichte und Biographien, Werke über Russland, Bermischtes.

Berlin, im October 1860.

**Carl Danz.**

[16649.] 2 Kataloge über alle vorkommenden Kunst- und Bücher-Auctionen

erbittet sich sofort nach Erscheinen

**J. Zeiser's** Buchhdlg. in Nürnberg.

[16650.] Partien von 13/12 Exemplaren fest und mehr von:

**Davidis, die Hausfrau.**

verlangten ferner:

**J. Baedeker** in Iserlohn.

**A. Bagel** in Wesel.

**Coppenrath'sche** Buchh. in Münster.

**Wih. Roth** in Wiesbaden.

Im Ganzen wurden bis jetzt 500 Exemplare fest und gegen 3000 à cond. verlangt. Von letzteren kann ich nur 1000 liefern und muß demgemäß reine à cond.-Bestellungen bedeutsend reduciren.

Ausführliche Prospecte werden gedruckt und bitte ich um Angabe des Bedarfs.

Essen, den 10. October 1860.

**E. A. Seemann.**

[16651.] **Morin Frères,**  
Commissionsgeschäft in Paris,  
Rue du Bac Nr. 112,

empfehlen sich zur Besorgung:

französischer Bücher, Journale, Kunstsachen etc.

Offerten von Dépôts gangbarer Sachen zum alleinigen Debit für Frankreich werden gern entgegengesehen.

[16652.] **= H. Georg =**

Verlags- und Commissions-Buchhandlung  
in Basel

empfiehlt sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

[16653.] Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt sich zur Uebernahme von

### Illustrationen

jeder Art, vom einfachsten Umriss, bis in vollendetem Farbdruck ausgeführt, und wird (hinsichtlich der Leistungen auf die zuletzt erschienenen: Neues Düsseldorfer Künstler-Album II. — Scheuren, Fischer-Album ic. verweisend) bei geehrten Aufträgen bemüht sein, solche ebenso wohl durch zufriedenstellende Preise, wie durch prompte Lieferung auch für die Folge sich zu sichern.

**Düsseldorfer Lith. Kunst-Anstalt.**  
Gust. Ad. Gumprecht.

[16654.] Die Herren Verleger von neuen Prachtwerken und überhaupt von derartigen neuen Unternehmungen, welche für den Weihnachtsverkauf abgesehen sind, werden ersucht um frühzeitige Einsendung von Prospecten und Wahlzetteln, am liebsten 1 Exempl. à cond.

Gothenburg, im October 1860.

**N. J. Gumvert's Buchh.**

### Berlepsch, die Alpen

[16655.] betreffend.

Den Herren Sortimenten, welche die verlangten Exemplare „per directe Post“ oder „per directe Eisenbahn“ zu erhalten wünschten, diene hiermit zur Nachricht, daß ich darauf nicht eingehen kann. Die Waarpakete werden am ersten Tage und die Rechnungspackete am zweiten Tage ausgefahren; ich bitte deshalb die Herren Sortimenten, ihre Herren Commissionäre zu beauftragen, die Waarpakete sofort einzulösen und diese wie die Rechnungspackete ihrer Ordre gemäß abzusenden.

Leipzig, den 11. October 1860.

**Hermann Göttens.**

[16656.] Herr J. Halenza in Mainz wird hierdurch aufgefordert, auf meinen Brief nebst Rechnungsauszug seit 15 Jahren zu antworten!! Berlin, M.-M. 1860.

**Carl Heymann.**

[16657.] Wohl in keiner Provinz des preußischen Staates hat das Golporteurwesen einen solchen Umfang gewonnen und infolge dessen sich solche Übergriffe erlaubt, wie in der Provinz Sachsen. Wir sehen uns deshalb genötigt, energisch dagegen einzuschreiten und warnen die betreff. Herren Verleger vor directem Verkehr mit dergl. Leuten. Es erfolgt darauf Konfiscation der betr. Verlagsartikel und Verurtheilung zu nicht unbedeutender Strafe. Die Schritte bei den zuständigen Behörden sind eingeleitet! Aschersleben. **Fokke'sche** Buchhdlg.

### Maculatur zu verkaufen.

[16658.] Eine Partie Maculatur, meistens Median-Format und großertheils aus Handpapier bestehend, offerirt die

**J. C. Krieger'sche** Buchh.  
in Cassel.

## [16659.] Nichts unverlangt!

Ich wiederhole meine dringende Bitte, mir keine Nova unverlangt zu senden, — indem ich für unverlangte Sendungen jede Verantwortung ablehne.

G. A. Seemann in Essen.

## Gummirte Firma - Etiquetten &amp;c.

[16660.] auf den kleinsten Raum arrangirt, in geschmackvoller Ausführung, liefert meine Buchdruckerei das 1000 für 1.- ord. mit 25% gegen baar und 7/8, 10,000 von einer Sorte für 5.- baar. Proben stehen gratis zu Diensten.

Neusatza. G. A. P. Vorndruck.

[16661.] 10 Ballen Maculatur in Pt. Minden lagernd, sind im Ganzen oder einzeln zu verkaufen. Proben sendet auf Verlangen die Folkesche Buchh. in Aschersleben.

[16662.] Wer mir den jehigen Aufenthaltsort eines Herrn Alois Thoma, früher Eisenwerksdirektor in Eisfeld, darauf Güterdirektor zu Suhl und zuletzt angeblich in Pirstein (Böhmen) angeben kann, würde mich durch ges. direkte Mittheilung zu besonderm Dank verpflichten.

Brünn.

Carl Winiker.

[16663.] Literarische Neuigkeiten zur Besprechung in Hans Wachenhusen's, seit dem 1. Oct. erscheinenden illustrierten Wochenjournal

## Der Hausfreund

ersuchen wir an uns, unter der Adresse „für die Redaction des Hausfreund“ einzufinden.

Berlin, den 8. October 1860.

Verlags-Comptoir (A. Domine).

## [16664.] Inserate.

Bei Vertheilung von Inseraten für die Pesther Zeitungen erlaube ich mit meine Firma in geneigte Erinnerung zu bringen. Mit Berücksichtigung der beiderseitigen Interessen besorge ich selbige nur in das passendste Blatt, da ich keine Zeitung besonders begünstige, trage 25% der Unkosten und nostre den Betrag in laufende Rechnung. Für die zu inserirenden Bücher verwende ich mich überdies noch besonders thätig, oder stelle das Inserat mit Dank zurück, wenn voraussichtlich kein Erfolg zu erwarten ist.

Pesth.

Nobert Lampel.

## Die Breslauer Zeitung,

[16665.] welche nicht nur in Breslau und Schlesien, sondern auch in der benachbarten Provinz Posen, im Königreich Polen und in Galizien zahlreich verbreitet ist, empfehle ich zur Benutzung für literarische Inserate.

Der Insertionspreis ist proPetitzeile 1 1/4 Mk und stelle ich den Betrag meinen Geschäftsfreunden in Abrechnung.

Breslau.

Eduard Trewendt.

## [16666.] Wirksame Anzeigen.

Dem unter der Presse befindlichen Vierten Nachtrag zu Schwab und Klüpfel, Wegweiser. 1500 Aufl., sowie der neuen umgearbeiteten III. Aufl. des Hauptwerks:

Wegweiser durch die deutsche Literatur, von Schwab und Klüpfel. 1500 Aufl.

werde ich, wie früher, je einen

## Literarischen Anzeiger

beigeden, den ich à 2 1/2 Mk pro Petitzeile als dauernd und wirksam, insbesondere für bibliograph. und Nachschlagewerke empfehle.

Inserate in beiden Anzeigern 4 Mk pro Petitzeile.

Leipzig, im October 1860.

Gustav Mayer.

## [16667.] Schlesische Zeitung.

(119. Jahrgang; Auflage 8600 laut Steuerquittung; Gebühren 1 1/4 Mk für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlesien und das Königreich Polen finden in der Schlesischen Zeitung, welche das gelesenste Blatt in Schlesien ist, die größte und wirksamste Verbreitung.

Breslau. Wilh. Gottl. Korn.

[16668.] Geeignete Inserate und Beilagen in die in meinem Verlage in einer Auflage von je 300 Exempl. erscheinende

## Neue Blumenzeitung und Numismatische Zeitung

finden Erfolg.

G. J. Großmann's Buchh.  
in Weihensee.

## Börse in Leipzig, am 12. October 1860.

Wechsel.	Angeboten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . { k. S. 2 Mt.	—	141 3/4
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F. { k. S. 2 Mt.	—	56 15/16
Berlin pr. 100 ,& Pr. Crt. . . . { k. S. 2 Mt.	—	99 7/8
Bremen pr. 100 ,& Ladr. à 5 ,& { k. S. 2 Mt.	—	108 1/2
Breslau pr. 100 ,& Pr. Crt. . . . { k. S. 2 Mt.	—	99 7/8
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. { k. S. 2 Mt.	—	56 15/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . { k. S. 2 Mt.	150 1/4	—
London pr. 1 Pf. St. . . . { 7 Tagesdat. 3 Mt.	—	6. 17 3/8
Paris pr. 300 Frs. . . . { k. S. 3 Mt.	—	79 3/8
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. { k. S. 3 Mt.	—	74 1/2
		73 1/4

## Sorten.

Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein.) pr. St.	—	9.3
Augustd'or à 5 ,& pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or „ „ d°.	—	8 3/4
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ropr. Stück.	—	5. 13 1/2
Holland. Due. à 3 ,& Agio pr. Ct.	—	4 1/2
Kaiserl. d°. „ „ d°. „ „ d°.	—	4 1/2
Conv.-Species u. Gulden „ „ „ „ „	—	—
Idem 20 Kr. „ „ „ „ „	—	—
Idem 10 Kr. „ „ „ „ „	—	—
Gold pr. Zollpfund fein „ „ „ „ „	—	—
Silber „ „ „ „ „	—	29 3/4
Wiener Banknoten in 20 fl. F. „ „ „ „ „	—	—
Idem in oestr. Währ. „ „ „ „ „	—	75
Div. ausl. Cassenanweis. à 1 u. 5 ,&	—	—
d°. „ „ „ „ „	—	99
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	99 1/2

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Mk und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505.).

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

## Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Bekanntmachung der Commission des Leipziger Verleger-Vereins. — Eröffnene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — In Sachen des durch dänische Polizeiwillkür zu Grunde gerichteten Herrn Dr. Heiberg in Schleswig. — Die große Wiss. des Sortimentsbuchhandels. — Miscellen. — Neuigkeiten der ausländischen (engl., franz. u. niederl.) Literatur. — Anzeigebatt N° 16537-16605. — Börse in Leipzig, am 12. October 1860.

Agent. d. Raub. Haupt 16518. Grafe 16565.	Jünger 16626.	Verthes-B. & M. 16603.
Anonyme 16538-39. 16541. Georg in B. 16552.	Kaußler 16606.	Vonifice 16582, 16527.
16543. 16561. Georg in B. 16585.	Kehrling'sche Hofbuchhdg. 16594.	Rein 16594.
Kronohn 16558.	Greeven, W. 16620.	Saunier in S. 16631.
Aue in D. 16617.	Grieben 16571.	Schabert 16542.
Bad in E. 16551.	Griem 16574.	Schaeffer & G. 16609.
Baederer in R. 16615, 16632.	Großmann 16668.	Schlamy 16555.
Bethold 1/511, 16592.	Gumpert 16607, 16654.	Schletter in Bröl. 16612.
Bensheimer 16587.	Guttenag 16609.	Schmid, W. in R. 16640.
Berger in G. 16573.	Halm 16625.	Schneidet in Berl. 16570.
Bette 16527.	Harnedet & G. 16556.	Schoeder in B. 16563, 16556.
Bornbrüd 16590.	Hartmann 16611.	Seemann 16650, 16659.
Braun in G. 1/545-47.	Hartung 16644-45.	Sellasberg 16646.
Bredbaud 16560, 16564, 16601.	Hoffnung 16622.	Seyfarth 16600.
Büßner & R. in M. 16553.	Hänel 16638.	Stangel 16576.
16579-80.	Heerdegen 16623.	Stiller in M. 16558, 16600.
Bürow 16642.	Heine in B. 16610.	Stiller in S. 16602.
Costenoble 16555.	Helming 16543.	Tendler & G. 16554.
Graz & G. 16604.	Henry & G. 16589, 16634.	Treibner & G. 16583.
Grüsemann 16616.	Heyer 16584, 16635.	Verl.-Compt. in Berl. 16603.
Dandwerts 16628.	Hever in G. 16557.	Vincent 16605.
Danz 16595, 16648.	Hermann, G. in Berl. 16540.	Wogel & G. 16550.
Deuerlich 1/561.	16559, 16656.	Wolter 16629.
Doebereiner 16575.	Hirschwald 16636.	Wüller 16619.
Klatau 16552.	Hirt 16597.	Wachsmuth 16598.
Kleisher, R. 16514.	Jantzen 16613.	Weber in B. 16630.
Kotte 16578, 16657.	Jowien 16609.	Winter 16662.
Grand 16549.	—	Zeiser 16649.

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1860 N° 9, September.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.